Aen-Aramselser Leitung.

Aeltefte deutsche Beitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 71.

d

r=

ht.

det ein

verein.

eln

cins

erteilt.

is bis

Club

ir Da

Club.

ndlichit

Nichaft.

Meu-Brannfels, Teras, Donnerstag, den 12. Juli 1923.

Mummer 42.

Cexanijajes.

* Bon Thorndale aus wurden zehn Carladungen "Roafting Gars" verfandt. Die Farmer erhielten dafür 75 Cents das Bufhel im Felbe.

In Marion zeigten das Marion Relgel - Team Ro. 1 und eine Abteilung des Rem Braunfels Social Club einander was fie fonnten. Das Glück war den Marionern hold; fie gewannen alle drei Spiele. Das Refultat ift wie folgt: Marion 379, 325, 346, zusammen 1050; Reu - Braunfels 299, 275, 311, zusammen 858. Das Marion Team bestand aus foigenden Reglern: Alwin Tajto, Captain; A. A. Rlein, E. A. Benel, Geo. Goepf, Almin Pfannftiel, Emil Rropp, Gilbert Staats, R. F. Rlein, Balter Buehl, Mif. Bosnig. Das Reu-Braunfelier Team bestand aus Frant 3. Saafe, Captain; R. A. Ludwig, Billie Stratemann, Erwin Bet, Bruno Boigt, Jim Beidemeyer, Arthur Seidemeyer, E. Beidemeyer, Edwin Staats, Julius Dehlit.

* 3mei Fremde, die behaupteten, San Marcos · Fluß. fie feien aus Brady, versuchten in Friedrichsburg einen gefälschten Behndollarschein auszugeben, der ziemlich ungeschicht aus einem Gindollaricein! bergeftedt worden war.

* In Guadalupe County murden im Juni 38 Automobil und Trude beim County Clerk eingetragen.

tus County ift angeflagt, mit Mond. Tochter murde leicht vermundet. Die aablung in der Ausübung ihres un von Langes Seim gehalten hatten gesetlichen Berufes unbehelligt gu Bor seinem Tode erflärte Lange, er laffen. Gin Beuge fagte ,daß Reeves habe feine Drobbriefe erhalten und ibm gegen Bezahlung von \$50 bis mußte nicht, weshalb ihn jemand meg-\$150 monatlich gestattete, Schnaps holen möchte; seine Angreiser habe er Braunfelser Zeitung" berichtet: Sonn- to Alwin Haeder und Frau Lillie, ichafte. Es war eine gute Gelegenau fabrigieren, und ihm einen tonfis nicht erfannt. gierten Destillierapparat verfauft habe. Der Prozeg begann am Mitt. Comerville, Burlejon County, murde woch porige Boche. Es handelt sich Otto Lange erschossen, als drei Masdarum, ob Reeves als Sheriff abge- fierte ibn aus feinem Seim nehmen fest werden foll. Ein von Reeves als wollten. Seine elfjährige Tochter Silfsfberiff (Deputy) angestellt geme- Either murde vermundet. Rurg bor fener Beuge fagte aus, er habe feinen feinem Tod fagte Lange der berbeige-Lohn in Gestalt von Bhisten in rufenen Merzten, daß er feinen von Fruchtgläfern erhalten.

Parade ftatt an der fich ungefähr 300 tes, Lieutenant Gouverneur I. 23. Bersonen beteiligt haben sollen. Rach Davidson, hat den County-Beamten ten wir schönen Regen, der fehr not- Rindes find Frau Lucille Bauer, Frau der Parade fand in Bott's Pafture, von Burlefon County alle Rangers, ungefähr zwei Deilen füdlich von Die fie brauchen fonnen, zur Berfüg-Elgin ein großer Barbecue ftatt, mo- ung gestellt, um die Mörder ju berbei 1,700 Binnd Gleisch nebst Brot, folgen und einzufangen. Governor Effiggurfen und Raffee ferviert mur- Reff weilt gur Beit aukerhalb bes den. Mehrere Reden murden gehal- Staates. Berr Davidjon bezeichnet ten. Ein 35 Guß hohes feuriges diefen Mord aus eine "offene Ber-Rreuz befand fich in der Mitte des höhnung der Staatsgewalt und einen Blates. Unbefannte Redner bielten vorfätlichen Berfuch, eine Regierung Uniprachen.

Dienstag Nachmittag vorige Boche de, um den County - Beamten bei der 23 Jahre alte Reger Jeifie Bul- der Ergreifung der Thater behilflich lod im Sof der Stadthalle an einem Baum aufgehängt, nachdem ein zwölf- Menich und man weiß nicht, daß er jähriges weißes Madchen ihn als ih- irgendwelche Geinde hatte. Sheriff ren Angreifer identifiziert hatte. Der Clint Lewis und Conftable B. G. Reger fam am Dienftag Morgen in das Wohnhaus auf der Farm der Familie Mirich, ungefähr acht Meilen ders gehalten wurde. bon Schulenburg. Das Madchen befand fich allein im Saufe; die übrigen Mitglieder der Familie hatten fich ins Feld begeben. Zuerft versuchte der Reger dem Madchen einen Ring gu am 4. Juli morgens aus feinem Seim verkaufen, und als es ihn abwies, griff er es an. Dann begab er fich nach einem Negerhaus in der Nachbarfchaft und taufchte fich für feinen Sut einen Rappe ein. Mis er fich ibn nach Soufton; feine Bunde wur dann nachmittags auf Ummegen Schulenburg näherte, murbe er bon zwei Männern aus Beimar, festgenommen, die mit ungefahr 300 andern Mannern, meift aus Schulenburg und Umgebung, die Wegend absuchten. Man brachte den Neger, der aus Cameron und Eagle Late zu tommen

hauptete, zu dem Madchen, die in' Springs wurde ein Automobil ab- einen Ausfluß von 3000 Faß täglich 8. Gus. Achterberg, Union ihm positiv ihren Angreifer wieder- gefangen, in dem fich 215 Quart Te- haben. zuerkennen glaubte. Der Reger ge- quila und 25 Flaschen Cognac befanftand dann seine Unthat ein. Er den. James L. Dial wurde verhafwurde dann nach Schulenburg ge- tet und unter \$1000 Bond gestellt. bracht, wo bie erregte Menge kurgen * In der Schmiede von 21. 3. Prozeß mit ihm machte.

in Mice wurde beichloffen, eine Bahl ernftlich verlett. anzuberaumen und darüber abzustim- * Aus Beser in Goliad County \$100 erhöht werden foll.

D. Rogman, Borfigender; Sugo Gidmann, Bige-Borfitender; C. C. Chaffee, Sefrefar; John J. Bahl, Schatsmeifter; Chas. Landry, Auditor; Daniel Rovat, Baul B. Lisle und Ernft itodig und 300 Jug lang.

am 4. Juli und feierte den Tag in

* Mus Comerville murde letten Donnerstag berichtet, daß Beamte ibre Rachforschungen in der Lange-Mordaffaire fortfetten. Lange murde erichoffen, als Mastierte ihn fortnehmen wollten; er wehrte fich und wurde niedergeschoffen. Geine Frau, fei ne 67 Jahre alte Mutter und feine * Sheriff John 3. Reeves von Ti- elfjährige Tochter halfen ihm; die icheinbrennern ein Uebereinfommen Beamten haben festgestellt, daß gebn getroffen ju haben, fie gegen Be- Automobile jene Racht in der Rabe

* In oder bei feinem Beim in feinen Angreifern erfannt habe. Der * In Elgin fand ein Ruftlurflan- ftellvertretende Gouverneur des Staadurch Gefete umguftogen", und er gen wegen gubereitet. * In Schulenburg wurde am flart, daß der Staat alles thun werdu fein. Lange war ein friedlicher Soufton glauben, daß Lange von den mastierten Mördern für jemand an-

* In League City wurde der Ga ragebefiger 3. R. Salmon von zwei Stalienern, deren Automobil auf einer Landstraße steden geblieben mar, gerufen. Spater wurden Schuffe ge hört und Arbeiter fanden Galmon ichwer verwundet und bewußtlos; er lag neben der Strafe. Man brachte de für lebensgefährlich gehalten. Die Staliener werden von den Beamten gesucht.

* Anfangs Oftober wird feit neun Jahren der erfte Dampfer des "Norddeutschen Llond" aus Bremen in Galveston erwartet.

* Drei Meilen weftlich von Leon de 8 Fuß tiefer gebohrt und foll jest

Flint in Taylor explodierte ein Acety-* In einer Maffenversammlung lene - Bebalter. Es wurde niemand Geschäft an: "Mit jedem \$10 - Gin- 15, Sarry Bhite, Sighland

die lette Rummer der "Neu - Braun-* In San Antonio haben die felfer Zeitung" um 3. gedruckt mur-Boodmen of the Borld" am 4. Ju. de, mußte Herrn Bruns' Zuschrift li ein Sospital eingeweiht, in dem für diese Rummer gurudgelegt wer-300 Patienten Plat finden tonnen, den. Berr Bruns ichreibt: "Bir fommt wieder Leben ins Land. Baum- Albert ehelich verbunden. wolle fteht in voller Blüte; Corn ift gut; und was die Sauptsache ift, die Befundheit läßt nichts zu wünschen ünach San Antonio und Umgegend, ba- ge Seu und Safer. * Lodhart ichius feine Geschäfte be auch viele Leute gesehen, welche die neinem Gerumwandern; ich bin näm- Comfort. lich ein Bandersmann und liebe die

> tag, den 24. Juni murde firchlich ge- geb. Pfannitiel durch Baftor Anifer beit, Geld loszumerden. Gur Die traut Berr Sugo Schwart mit Frl. getauft und erhielt die Ramen Som- Tangluftigen mar eine riefige Platt Johanna Boffe. Als Trauzeugen ard, Edwin, Albert Saeder. Pathen form im Freien gelegt. Nachdem Das dienten Grl. Lily Sternberg und Berr maren die Berren Edwin Pfannftiel Teuerwerf abgebrannt mar, machter Fred Bretthauer. Frl. Silda Eru- und Albert Kropp und die Frauen wir uns auf dem Beimmeg. - An fins fpielte den Sochzeitsmarich und Anna und Edna Pfannftiel. Baftor Erufius vollzog die Tramma. großes Barbecue wird der Sungri- | John Renky.

ert. 2. R. Lovelace murde ernftlich len ernannt worden. verwundet. Die Beamten suchen zu ermitteln, wer den Schug abgefeu- Frl. Olga von Sagen aus Friedrichs-

In San Marcos fchlug am 1. vier Studentinnen des Lebrerfemi- und den "Minnefangern" wird in

ichmerzhafte Berletungen. * Das Postoffice - Department in jangvereins zu übernehmen. Bashington hat beschlossen, neue Bellville von L. A. Machemehl für die Daur von gebn Sahren gu mieten. Bur Beit befindet fich das Boit-

1* Große, flügelloje Beufdreden reffen in Majon County die Baumwolle ab. Einige Felder follen ganglich ruiniert fein.

* Delbrunnen Ro. 3 auf dem Merriwether Tract bei Luling wur-

* In Gongales ift herr Anton 10. Rubin Soenefe, Converfe Bolf im Alter von 72 Jahren ge- 11. Louis Bofe, Social ftorben. Seine Frau, ein Sohn und 12. Benno Engelmann, Converie 67 neue Station entstanden, die den beeine Tochter überleben ihn.

3m "Riesel Ruftler" zeigt ein 14. Alf. Mardwardt, Martines tauf geben wir Ihnen einen deutschen 16. Louis Brote, Converse Sundertmarficein (vor dem Kriege 17. Edwin Sitfelder, R. Loop men, ob die Schulsteuer von 50 Cents ichrieb Serr G. S. Bruns am 2. Ju- \$23.80 wert), und mit jedem \$50- 18. Erhardt Reilen, R. Loop auf \$1 auf Eigentum im Berte von li Folgendes; da des 4. Juli wegen Ginfauf einen Taufendmartichein 19. Ernft Mayer, Converse

> * Man glaubt, daß bis jum Herbst 21. Rud. Kneupper, Converse 300 Bohrgerüfte in Caldwell Coun- 22. Robert Bremer, R. Loop ty aufgestellt fein werden.

* In Temple murden Grl. Guffie 24. Sugo Borgfeld, Converfe Die Auffichtsbehörde besteht aus S. hatten einen schönen Regen und alles Rosener von dort und herr D. B. 25. Balter Balgam, Fratt fieht ichon aus. Ernten find gut; jo Bogel von Lodhart von Baftor R. C. 26. Anton Schumann, Converje 65 darunter.

* Bier Meilen nördlich von Riefel 28. Bruno Ludwig, Bulverde brannte auf dem Blate von John 29. Albert Siebold, Converfe Strund eine Scheune nieder. Gine 30. G. Sagmann, Sighland Sudepohl. Das Gebäude ift drei- brig. - Ich habe eine Reise gemacht Ford Car verbrannte, sowie eine Men- 31. Ed. Marchvardt, Martinez

* Mus Cibolo wird der "Reu. 33. Robert Diet, Cafino "Neu - Braunfelfer Zeitung" lefen Braunfelfer Zeitung" berichtet: Rongroßartiger Beife bei Gentreß am und gut damit gufrieden find; warum traftoren aus Can Antonio begannen Converse Do. 3 auch nicht? Sie ist eine der besten mit dem Bau eines modernen Bad. Martinez Ro. 1 Beitungen, die wir haben. Deutsch- steingebäudes für Berrn Albert Gro- Converse No. 2 land ift das Land unferer Borfahren, be auf dem Plate, mo der alte Schla- Union No. 1 aber Amerika ift unfer Land. Die ther'iche Saloon ftand. - Fraulein " Mus Ford Bend County ichreibt deutsche Sprache sollte man nicht ver- Lina Saas aus Rogdorf, Deutschland, Berr Otto Bierstedt am 8. Juli der geffen, und jedem Rinde deutschen ift in Cibolo angefommen und weilt "Neu - Braunfelfer Zeitung": "Die Stammes follte Gelegenheit gegeben jum Besuch bei der Familie August Geschäftsleute von Rosenberg hatten werden, neben der Landessprache auch Saeder. - F. M. Schreiter reifte gur 4. Buli - Feier ein großes Barbedie Sprache seiner Borfahren zu er- nach Laredo, um seinen Bruder Dr. cue veranstaltet, welches ungefähr lernen. 3ch wollte, ich fonnte jede Richard Schreiter dort zu besuchen . 4,500 bis 5,000 Menichen nach Ro-Sprache iprechen; etwas merifanisch Serr Karl Schaefer war mit Gattin senberg brachte. Bon 10 bis 11 Uhr

* Aus Burton wird der "Reu- lo das jüngfte Sohnlein der Cheleu- Stands machten natürlich riefige Be-

Rach diefer begab fich die Gefellichaft Rirche ju Geronimo wurden von Raffierer der "Damon State Bant" an die mit foftlichen Speisen reichbe- Baftor S. Barnofste getauft: Mary im Banfgebaude zu Damon. — Die ladene Hochzeitstafel. Das junge Lee Bartels, Tochter von Herrn Bitterung ift uns Farmern bier be Baar wird im vaterlichen Saufe woh- Sarry Bartels und feiner Chegattin Fairchild und Umgegend jest nicht nen. - Freitag und Sonntag hat- Lina, geb. Bauer. Die Pathen des wendig war. - Die American Le- Mary Bauer, und die Herrn Rud gion trifft große Borbereitungen für Bauer, Ernft herrmann und Emil Deu troden friegen." eine große 4. Juli - Feier; ein Billmann; ferner Adlean 3da Rub-Ferrisrad, ein Karouffel und andere le, Tochter von Serrn Ernft Rühle unternehmer J. T. Clancy am Mon Bergnügungsapparate stehen zu Dien- und seiner Gattin Selma, geb. Bof; tag Rachmittag tot bin, als er einer iten. Die icone Mufit wird Schulen- Des Rindes Pathen find Frau 3da Automobil nachlief. burg liefern. Schulenburg und Car- Dietert, Frau Sulda Bog, Frl. Lietha mine werden Baseball spielen. Gin Borchers, Serr Otto Bog und Serr Aldrich, Constable 28. C. Soufton

Schulfuperintendent * Auf mehrere Anaben, die bei Feuge von Friedrichsburg ift von San Antonio in einem Baffermelo- Staatsschulfuperintendent S. D. R. nenfelbe fich felbit zu bedienen ichie- Marre als Mitglied der Prüfungsnen, murde ein Schrotichuß abgefeu- beborde für die Sommernormalichu-

> * In Auftin verebelichte fic burg mit herrn T. 3. Cooper.

* Rapellmeifter Sans Steger von Juli ein Automobil um, in dem fich der "Biener Operettengesellschaft" nars befanden. Alle vier erlitten | Can Antonio bleiben, um die mufitalifche Leitung des Beethoven - Be

* Berr Berbert Schumann mar fo Räumlichfeiten für das Postamt in freundlich, der "Reu - Braunfelfer Beitung" das nachfolgend abgedructte Refultat des Breisfegelns eingufenden, das am 8. Juli in Converse amt im Miller - Gebäude öftlich vom stattfand und trot der Regenschauer den gut besucht war.

> 1. Willie Reininger, Converse 2. Ernft Stratemann, Solms

3. Serbert Benel, Union

4. Eugene Reinars, Converse 5. Emil Meurin, Conberfe

6. Bete Lur, Rorth Loop 7. Arno Aneupper, Converse 9. Balter Engelmann, Converse 69 Man glaubt, daß er irrfinnig mar.

13. Alcid Behrens, Loofout

(vor dem Kriege \$238.40 mert). 20. Oscar Schult, Union

23. Sarry Bebe, Bulverde

27. Serm. Adermann, Martines 65

32. S. Adermann, Martines

und bohmifch fann ich, außer deutich und Tochter und Berrn Robert Schae. morgens fand ein Umgug mit ungeund englisch. Es thut mir gut bei fer auf einige Tage jum Befuch nach fahr 50 deforierten Automobilen durch die Sauptstraße statt. Rach dem Effen * Am Conntag, den 1. Juli murde lieferte die Rosenberger Band gute in der Bohnung der Eltern bei Cibo. Dufif. Die Samburger- und Coda-

5. Juli erichof fich der 38 Jahre * In der evangelischen Friedens. alte B. B. Mulcaby, Brafident und gunftig. Bir haben faft täglich ftarfe Regenichauer. Hoffentlich bort es nun bald auf, damit die Farmer ihr

* In San Antonio fiel ber Ban

* Ranger - Hauptmann R. W von Comerville und Cheriff Burner Barter von Bafbington County be richteten am Montag an den stellver tretenden Gouverneur I. B. Davidjon als Ergebnis ihrer Nachforichungen in der Lange - Mordangelegenheit, daß die Ermordung Otto Langes durch Masfierte eine Folge bon Samilienstreitigkeiten war

* Bei Sonen Grove überfuhr B B. Rirt mit feinem Automobil ein Kalb. Das Automobil fclug dann um und totete Rirf. Er mar 27

Der Schuenemann Delbrunnen, eine Meile von Lodhart, ift jest 1700 Buß tief. Man bobrt immer noch in

In Doafum wurden Gerr Anton 3. Roban und Grl. Bettie Rinn bon Bfarrer Rieffer ebelich verbun-

* In der Rabe von Plainview er ichof der 47 Jahre alte Farmer 3. B. Cole am Sonntag Abend feine Frau, verwundete feine verbeiratete Tochter febr ernft, fchog noch auf brei andere Familienmitglieder und 70 fcmitt fich dann mit einem Rafier 69 meffer den Sals durch. Mis Beamt

69 nach dem Saufe famen, war Cole tot.

* An der Aranjas Pag - Gifen-68 bahn 7 Deilen von Lodhart ift eine 67 zeichnenden Ramen "Dilfield" erhal-67 ten hat. Ueber hundert Carladungen 67 Dil find bereits von dort verfandt 67 worden. Eine Carladung Del ift un-67 gefähr 11,000 Gallonen.

* Wehr als fünfzig Ausländer, die 66 ungesetlicher Beife ins Land gefom-66 men waren, wurden am Montag 66 Abend von Can Antonio abgeholt, 66 um nach New York gebracht und von 65 dort in ihre respettiven Geburtslan-65 der zurückgeschickt zu werden. Es be-65 fand sich nur ein einziger Deutscher

* In Can Antonio ift am Sonn-65 ! tag Nachmittag Frau Louise Bieder-65 ftein, Gattin des herrn Adolph Bie-65 berftein, im Alter von 66 Jahren ge-65 ftorben. Gie war in Deutschland ge-64 boren und wohnte feit 43 Sahren in 61 Can Antonio. Die Beerdigung fand am Dienstag statt; Baftor Buecher bon Braden amtierte.

* In feinem Beim an der Can Antonio Road ungefähr fechs Meilen von Boerne ftarb am 24. Juni Berr Daniel Fromme im Alter von 81 Sahren. Er hinterläßt feine Frau und vier Sohne.

* Auf dem Jairplat in Boerne wurden während eines Gewitters zwei Rennpferde im Stall bom Blit erichlagen; eines gehörte Dr. Louis Boeller und das andere Gerrn C. Schott. Gin drittes Bferd, das amiichen den beiden erichlagenen itand, wurde nicht verlett.

* Im hohen Alter von 93 Jahren ift in Cherry Spring, Billespie County, Berr G. 28. Crenwelge geftorben.

In der evang. Friedens-Rirche gu Geronimo wurden bon Baftor S. Barnofste getauft: Seinrich Muguft Baul Glenewinfel, Cohn bon August Glenewinkel jr. und feiner Gattin Lina, geb. Bittner. Die Bathen des Rindes find Berr August Glenewinfel fr., Frau Bermine Glenewinkel, herr Paul Ruhnert und Frau Magdalene Ruhnert.

Rirdliches

Deutsch-protestantische Rirche. Sonntagsichule 9 Uhr, Morgengottesbienit 10 Uhr; Abendgottes. dienft 8 Uhr.

Rirchenchorlibung jeben Dienftag Abend um 1/28 Uhr; Junior Chon jeden Freitag um 1/28 Uhr.

3. Mornhinmeg, Baftor

Evangelische Parochie Sonntagsichule und Gottesbienft in Cibolo jeden 1; 3. und 5. Sonntag morgens, in Buehl jeden 2. und 4. Sonntag im Monat morgens; an 5. Sonntagen, nachmittags Sonntags. dule und Gottesdienft. In Converse jeden 1. und 3. Sonntag nachmittags Gottesdienft und Sonntagsichu-

C. Anifer, Evangelifcher Paftor.

Ev. Friedens-Rirche. Um Dienstag, den 17. Juli wird eine Extraversammlung des Frauenbereins, gehalten werden. Alle Bereinsglieder find gebeten um ihr Er-S. Barnofste, Paftor.

Ev. Areus - Rirche. Der Jugendverein der Gemeinde peranftaltet mit Unterftützung bes Kirchenchors eine Abendunterhaltung bei der Kirche am Freitag den 13. Juli. Anfang 8 Uhr. Jedermann ift dazu berglich eingeladen.

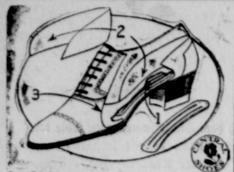
S. Barnofste, Baftor.

Methodistenfirche.

Buter Befuch aller Gotresdienste Sonntag. Laßt uns das fortsepen! Conntagsiquie 9:45 a. m., Predigt 11:00 a. m., League und Bredigt Programm 8:15 p. m. Gine bergliche Einladung und freundliches Billfommen ergeht an Befuder und Freunde in der Stadt. Baftorswohnung 720 Can Antonio St., Phone 382.

C. E. Bhect, Baftor.

OSCAR HAAS & CO.



-Light weight, very rigid, corrugated steel arch support shank. Long inside counter of extra quality full grain leather. Double strength, special woven, "no stretch" doubler between the lining and kid outside prevents stretching out of shape.

Dieje ertra bequenten, leichten "Nature's Comfort" - Schuhe haben wir mit oder ohne Rappen, mit einem oder zwei Straps, ober gum Schnuren, mit gang niedrigen ober auch mittelmußigen Abfagen. Bie biges Bild zeigt, find in jedem! Paar "Steel Arch Supports". Bequemes Schubwert, das fofort an noch jo empfindliche Füße pagt. Beiches Rid - Leder, Rind Linings, Rub ber Seels. Preife \$3.50, \$3.75

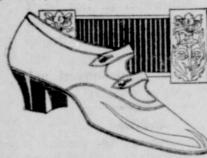


Strap Slippers mit hoben Abfagen. Beiße "Glazed Rid". Batent - Leder, \$4.00, \$4.50, \$4.75.

Satin, \$3.50, \$5.00.



Orfords in Schwarz, Braun und Batent-Leder mit niedrigen, mittelmäßigen oder "military" Abfagen, mit und ohne Rubber Seels an Sand, 3u \$2.40, \$2.75, \$3.00, \$3.25, \$3.50, \$4.00, \$4.50, \$5.00.



3mei - Strap Glippers in fcmargem Rid und Patent - Leder, mit niedrigen und "military" Abfähen, Rubber Heels; \$2.40, \$3.75, \$3.50,



Bequeme Strade Leisten - Schuhe braun und schwarz, Rubber Heels, \$4.50, \$5.00, \$5.40, \$6.00, \$7.00.



Sandalen und ähnliche bequeme Leder-Orfords, braun, \$2.00, \$2.50.

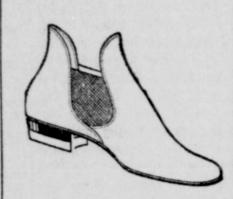


THE SELZ \$SIX

Diefe berühmten Schube fommen in Braun und Schwarz in fpigen, mittelmäßigen oder breiteren Faffons, mit oder ohne Schnürhafen, Blucher Style, oder auch English Balfers oder French Brogues. Rubber Seels. Durchaus ganglederne Schuhe und Orfords.



Fancy Oxfords in Braun und in farbigen Combinationen, Rubber See18; \$4.50, \$5.00, \$5.50, \$6.00.



Berren-Clippers mit Gummi, \$1.75, Damen-Slippers mit Gummi, \$3.00.



Saus - Clippers für Damen. Carpet Slippers 75c. Filz - Elippers zu \$1.00, \$1.25,

Leder-Clippers mit Strapps, \$1.50, \$2.00, \$2.40, \$2.65, \$3.00. Leder - Slippers ohne Straps (Schlappen), \$1.25, \$1.50, \$2.00.

Herren - Haus - Clippers. Carpet Slippers 75c Fila - Slippers \$1.00,-\$1.40. Leder - Slippers \$1.45, \$2.00. Leder - Clippers zum Schnüren, \$2.40, \$2.50, \$2.75, \$3.00.



Jungens . Schuhe in Schwarz und Braun, mit oder ohne Schnurhaten, Rubber Seels.

Nummern 81/2 bis 111/2, \$2.25 bis Rummern 12 bis 1, \$2.50 bis \$4.00.

Arbeitsschuhe. Rummern 81/2 bis111/2, \$1.69 bis Rummern 12 bis 1, \$2.00 bis \$3.00.



Brogues; dauerhafte braune Lederschuhe in verschiedenen Faffons und Muftern. Rubber Seels. \$4.50, \$5.00, \$6.00, \$7.00, \$8.00, \$9.00



Grocord Sohle - Arbeitsichuh, joll wei Ledersohlen austragen. \$5.00.





English Walfers, schwarz oder \$4.00. braun, Ralb- oder Rid - Leber, Rubber Seels. \$4.00, \$4.50, \$5.00, \$5.50, \$6.00, \$7.00,



Rinder-Schuhe in Schwarz und Braun. Breite und fpige Faffons. Rummern bon 1 bis 5, 60c bis \$1.50. Rummern von 51/2 bis 8, 85c bis

Rummern von 81/2 bis 11, \$2.00 bis Rummern von 111/2 bis 1, \$2.25 bis



Frauen - Schuhe in Schwarz und Braun, Rubber Seels, \$2.25 bis

Frauen - Schuhe, bequeme breife Fassons ohne Rappen, \$2.25 bis



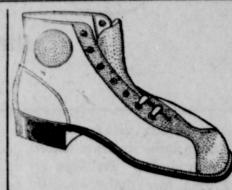
Tennis-, Base Ball- und Kegel-Schuhe, Orfords und Slippers. Orfords für Männer, \$1.00 und

\$1.40. Schuhe für Männer, \$1.15 bis \$2.75. Orfords für Frauen, \$1.00 bis \$1.20. Slippers für Frauen, \$1.20 bis

\$1.40. Orfords für Jungens \$1.00. Clippers für Kinder \$1.00 bis \$1.25. Orfords für Jungens \$1.00. Schuhe für Jungens \$1.15.



Strap Glippers mit bequemen niedrigen und military Abfaten in Schwarz und Braun und Combinationen, Rubber Heels; \$3.00, \$3.45, \$4.00, \$4.50, \$5.00.



Scouts, \$2.50, \$2.75, \$3.00, \$3.50 Scouts für Jungens, \$2.00, \$2.40 \$3.00.



Beiße Slippers mit ichwarzem der braunem Trimming, niedrige Mbfäte: \$2.00, \$2.50. Beife Strap Slippers, \$1.75,

\$2.00, \$2.50, \$4.50, \$7.00.



Reumodische schwarze Orfords für Berren, bequem und gut paffend. Rubber Seels. \$7.00.



Braun und Patent - Leder, verschie- 50c Mioja Cream, Banishing dene Faffons, zu \$3.00, \$3.50, \$4.00, \$4.50, \$5.00, \$6.00.

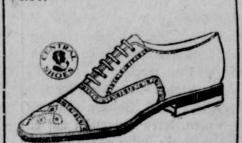


Ganzlederne Arbeitsichuhe, braun, mit und ohne Rubber Seels, Blucherund Nicht - Blucher - Styles, \$3.25, \$3.40, \$3.50, \$3.75, \$4.00, \$4.50,



Kinder - Slippers in Schwarz und Braun und anderen Farben, in Straps und Orfords. Rubber Heels. Rummern von 1 bis 5 60c bis \$1.00. Nummern von 5½ bis 8, 75c bis

Nummern bon 81/2 bis 11, \$1.85 bis Nummern von 111/2 bis 1, \$2.25 bis



Bang niedrige bequeme Abfate, Sport Orfords, Rubber Beels, in Braun und anderen Farben und Combinationen, \$3.00, \$4.00, \$4.50,

\$1-**T**ag Samstag, 14. Juli

Bade-Sandtücher, regular 35c, \$1 fpeziell für Camftag, 4 für.....

Extra fein gebleichten, Chamois Binifh Long Cloth Domeftic, \$ 1 5 Pards

Strobbute für Jungens, \$1.25 \$ und \$1.50, Samftag für nur.....

Ratine, fpeziell nur für Camitag, alle Farben, Dard breit, \$1 4 Mards...

Seiden-Strümpfe, \$1.25 und \$1.50, fdmarz, braun, grün und \$1 rot, Samftag...

Ein 60c Anit Tie, ein Paar 29c Garters und ein Baar 35c \$1 Soden, zusammen für...

Damenfdirme, fdmarg, Conn. \$1 und Regenschirme, speziell gu.....

\$1.25 Serren - Semden, 131/2 Filz Samftag ...

Filg - Saus - Clippers für Damen, dunfelgrau, old roje, copen- \$1 blau, dunkellisa .

\$1.25 und \$1.50 Rorfets, furge, mittelmäßige und lange Modelle, \$ 1 Samftag zu .

Gertige Borbange in Cream und Ecru, 21/4 und 21/2 Yards lang, \$2.25 bis \$2.98 das Baar, Sam- \$ | ftag das Stüd.

Satinella Corfet Covers, weiß und fleischfarbig mit Bemftiching, \$ 1 alle Nummern _

oder Combination, 15c Miofa Seife, 35c Miofa Face Powder, 15c Lip Stid, Samftag alles gu- \$ |

35c, 50c und 60c Suitings, einfarbig und farriert, Dard breit, \$1 Samftag 4 Pards

Männer \$1.25 und \$1.50 Sommer - Rragen mit adjustable \$ 1 Patent, Samftag ...



Mädchen - Schuhe in Braun und Schwarz, Rubber Heels. Rummern 21/2 bis 7 zu \$3.00 und



Breite, bequeme Schuhe, braun oder schwarz. \$3.50, \$4.00, \$4.50,

COUPON. Gut für 25c im Inli.

Diefer Conpon ift gut fur ein 25c - Baar Strumpfe ober Coden, frei mit jedem Baar Coune gu \$2.00 und aufwarts, die in Diefem Monate gefauft werben. Bringen Gie biefen Conpon.

Oscar Haas & Co.

Lokales.

I Berr Andreas Boigt von Rarnes County fagte uns am Donnerftag bag die Felder in feiner Gegend gut aus feben und eine febr befriedigende Ern te versprechen.

Für \$6.50 fonnte man diefer Tage in Rem Port eine Million beutfche Mark taufen.

‡ herr August Bollmering bon Orange Grove fagte uns am Freitag, daß in feiner Wegend das Corn ichon troden fei und die Baumwolle gu platen beginne. Drange Grobe liegt ungefähr 120 Meilen füdweftlich bon Neu - Braunfels. Im Frühjahr haben die "cut worms" in vielen Feldern die junge Baumwolle abgefreffen; eine Farmer mußte mehrmals überpflangen, bis es schlieglich gu troden wurde und die Saat nicht mehr aufging. Borletten Conntag Morgen hat es bort gut geregnet und viele Farmer wollen jest noch Bauniwolle, Zuderrohr, Besenforn usw. pflanzen. Herr Bollmering will ebenfalls noch Befenforn pflangen, welches diefes Jahr \$300 die Tonne bringt.

Die "Tigers" befiegten am 4. Juli die "Chics Chics" aus Can Antonio mit einem Score von 9 gegen 0.

‡ Der "Gonzales Inquirer" berichtet: "Herr Paul B. Barich und Frau von Neu - Braunfels befuchten Bermandte bei Stieren und begaben fich am Sonntag nachhause gurud. Herr Barich fagt, Reu-Braunfels fei der Garten von Teras."

‡ In Miffion Ballen murde ein "Bolf - Club" organifiert. Als Ditglieder wurden in der erften Berfammlung eingetragen: 28. S. Adams, Prafident; R. R. Coreth. Sefretar und Schatzmeifter; G. 3. dann beinahe 2 Jahre bei der jungften Beidrich, Rud Brecher, Frit Doehne, Guftav Bogel, Alb. Moeller, Serm. Borchers, Sy. Beife, Chas. Sartwig, benden Tochter, die Frauen 3da Ton-Theo. Diets, Sy. Terrell, Robert Bei- ne, Mina Gerhart, Martha Cotter mer, Chas. Kreusler, Ed. C. Seidrich, und Lina Rappelmann; die Schwie-John Salm, Bruno Jentich, Oscar gerfohne Beinrich Tonne, John Cotter Brehmer.

Ausrottung der Bolfe hinguarbeiten. 2 Schweftern, die Frauen August Diefe Raubtiere haben fich dermagen Saag und Adolf Simon; 1 Schwager, vermehrt in diefer Wegend und rich- Serr August Saag; 14 Enfelfinder, ten folden Schaden an, daß energi- 13 Urentel nebit fonftigen Bermandsche Magnahmen notwendig geworden ten, Freundinnen und Befannten. find. Man hofft, daß diefer Bereinig. Un: 26. Juni murde das fterbliches ung die Mitwirfung des gangen Teil unter reger Beteiligung an der Countys zuteil wird.

Die Mitgliedschaftsgebühr beträgt hofe zu Betmore durch Baftor Anifer fünf Dollars und fann an einen ber mit dem Trofte des Chriftentums be-Beamten des Clubs oder an die Er- stattet fte National - Bank bezahlt werden.

wachsenen Bolf und \$2.50 für jeden in Bremfter County. herr Reininger

Emil Beinen, Prafident

Otto Bodemann

Louis Forshage

Carl G. Braune Sr.

R. B. Richter, Bice-Brafibent

Gns. Reinarg, Bice-Prafident

Um die besten Resultate zu erzie- wieder einmal begrüßen zu konnen. len ift es wünschenswert, daß jeder

daß seine Baumwolle gut angesett hat. Herr Kraft hat fieben Acer Baumwolle; wenn alles dranbleibt, hat er noch keine gefunden. Ein guter Regen war erwünscht.

† Am 25. Juni starb bei ihrem Schwiegersohne Herrn Frit Rappelmann beim Schöntal - Schulhause Frau Emilie Maria Louise Boehm, geb. Uhr. Sie erblickte das Licht der Welt am 9. Juni 1839 in Soof, Amt Marienberg, Herzogtum Naffau, Deutschland. Dafelbit wurde fie in der Evangelischen Landesfirche getauft und fonfirmiert. 3m 16. Lebensjahre manderte fie mit Eltern und Geschwiftern aus nach Teras und fam in die Gegend von Braden und Betmore. 3m 22. Lebensjahre berbeiratete fie fich mit Berrn Beinrich Wilhelm Boehm. Mus der Che wurden 7 Kinder geboren, wovon 2 Knaben früh geftorben find und eine Tochter als Frau Gerhart. Ihr Mann ftarb im Jahre 1892. Seit deffen Tode war sie 17 Jahre bei einer Schwester Frau Chriftianne Simon, dann 14 Jahre bei einem Bruder Berrn Louis Uhr bei Cibolo und Tochter Frau Frit Rappelmann. Um ihren Beimgang trauern die 4 Ieund Frit Rappelmann; 2 Bruder, Der Zwed des Bereins ift, auf die die Herren Mathias und Louis Uhr;

‡ Frau Bm. Oberfampf und Berr Irgend ein Mitglied, oder irgend George Reininger besuchten vorige eine bon einem Mitgliede begutach. Bodje ihren Bater, Berrn 3. 3. Reitete Person erhalt \$5 für jeden er- ninger, in der Gegend bei Marathon

Gilbert D. Reinarg,

Fred Taufd,

Guft. Reinars

E. B. Stein

Fred Tausch

Aug. Timmermann fr.

Raffierer

Silfstaffierer

Seite ihres Mannes auf bem Rirch-

jungen Bolf, der auf dem Lande ei- tam mit den ersten Einwanderern im nes Club - Mitgliedes getotet wur- Jahre 1845 nach Reu - Braunfels, und ift noch frisch und rüftig, obichon In den letten Jahren wurden in er das hohe Alter von 86 Jahren erverschiedenen Counties viele Bereinig- reicht hat. Herr Reininger gedenkt ungen diefer Art gegründet, die fich im September, wenn möglich, gur als fehr erfolgreich und wirksam er- Fair nach Neu - Braunfels zu tom- Botschaft von der Schlacht auf dem ge in Bachspuppen zu verwandeln

Bewohner der Gegend fich dem Club Braunfelfer Zeitung" waren Guftab Ba., der "Friedensbote", der jenem berraichung fennen gelernt hat, die anichließt, wenn er auch gegenwär- Ruft, Carl Roeper, Dr. S. C. Rep alten deutschen Gemeinwesen in Ame- der Berfasser für den Lefer am tig nicht unter der Wolfplage leidet. nolds, Joseph Bertschler, R. R. rika jede Boche seine Botschaft des Schlusse des Buches aufgespart bat ‡ herr August Rraft von Spring Coreth, Frau Ab. Wenel, Sugo Rang, Friedens übermittelte. Der "Frie-Branch fagte uns am Donnerstag, Jemmie Schmidt, Fel. Mildred densbote" scheint die alteste deutsche Friege, Fred Seitmann, Sugo Pan- Beitung zu fein, die noch veröffenitermühl, Sarry Sang, Robert Frante, licht wird, und wurde im Sabre 1812 Gottlieb Soff, Otto Rabte, Fred C. gegründet; viele andere deutsche Beiwas jett angesett ift, rechnet er auf Fischer, Otto Meyer, August Kraft, tungen, die nicht mehr am Leben fechs Ballen. Angestochene Squares Frit Biermann, Oscar Rauch, Bm. find, wurden noch viel früher ge-Plumhof, Frau C. Barnede, Frau grundet. Bm. Oberkampf, Andreas Boigt und So entstand im Jahre 1739 3. B. Sohne, Almin Jarifch, A. F. Elbel, Bu Germantown in Penniplvanien Albert Barnede, Balter Fauft jr., eine deutsche Zeitung, die den entfet August Bollmering, Sy. Tichoeve, lich langen Titel trug, "Der Soch Somer Friege, - Reininger, John deutsch - Bennsplvanische Geschichts-Mideich, Paul Randow, Ed. Alt- ichreiber, oder Sammlung wichtiger wein, A. C. Jeffen, Ferd. Anetich, Rachrichten aus dem Natur- und Rir-Frau M. Suber, Frl. Bodemann, chenreich." Der Bahn der Beit lieft Carl Mives, und viele Andere.

Rätfel.

Schlöffern,

Tief in der Erde, fern dem Licht, größern,

Mitnehmen fannst du doch mich nicht.

Und dennoch kannst du auch mich Tageblätter ein, die häufig als felb im Munde zusammen!

leicht;

Doch fannst bu nicht mich auf die delphia und St. Louis je zwei. Bage legen,

nicht zeigt.

Man rühmt mich oft an Offizieren, Un vielen Mädchen ichlant und gart; Mandymal auch an gewissen Tieren, Das beißt - von einer guten Art.

Billft du im Genitiv mich fennen, Dann fiehst du mich als großen Flug. Genug. Ich will mich dir nicht nen-

Anad', lieber Lefer, felbit die Rug!

Schwierig.

"Rate mal, was ich heute zu Mittag gegeffen habe, es fangt mit R.

"Rindfleisch?"

"Nein!" "Rüben?"

"3, fein Gedante!"

"Ja, dann weiß ich es nicht." "Und es ift doch fo einfach, ich ag Erbien!"

Der Rontor-Schlaraffe.

Chef zum Lehrling: "Das geht nicht fo weiter, Müller, Sie fauen die Bleistifte, effen Löschpapier und leden Tinte! Geftern find Gie fogar am Bult eingeschlafen. Ich hab' Sie doch nicht mit Roft und Logis enga-

Den Mut nicht verlieren.

Fühlen Sie fich vor der Zeit alt? Bit der Ruden gebogen und fteif? die in 20 verschiedenen Städten ber-Arbeiten die Rieren nicht recht? Man ausgegeben werden, durchschnittlich verliere den Mut nicht, fondern beachte die Erfahrung hiefiger Leute. Neu - Braunfelfer empfehlen Doans Rierenpillen. Sier ift ein Reu- den, daß das Durchfnittsalter der Braunfelfer Zeugnis: Frau Anna vielen englischen Tageblätter in ben-Moeller, 705 Union St., gab folgen- felben 20 Städten nur 511/4 Jahre des Zeugnis am 11. Juni 1915: Mis ich zuerst Doans Nierenpillen nahm, ging es mir so schlecht, daß ich sprachigen Blätter in den Vereinigfaum von einem Zimmer ins andere ten Staaten können auf eine Lebensgehen konnte. Mein Rücken war dauer von mehr als einem halben schwach und schmerzte so beständig, Jahrhundert zurücklicken. daß ich mich elend fühlte. Ich war immer schwach, matt und migmutig Ich hatte rheumatische Schmerzen in den Knien und Füße und Fußgelenke ichwollen, da die Nieren nicht richtig arbeiteten. Doans Rierenpillen, die Prafchna. Roman von Friedrich ich bei B. E. Boelder & Son holte, beseitigten diese Symptome bald. Diefelben find die befte Medigin, Die ich je genommen habe.

Anna Moeller: "Bon Beit gu Beit nehme ich einige Doans Rierenpillen fie halten mich gefund in meinem

boben Alter. Breis 60c bei allen . Sändlern. Dan verlange nicht einfach ein Rierenmittel, fondern Doans Rierenpillen, biefelben, bie Frau Anna Moeller hatte. Fofter . Milburn Co., Dirs., Buffalo, R. D.

Die bentichfpracige Breffe in ben Bereinigten Staaten.

(Aus "The Interpreter".)

men um feine vielen Freunde hier Erie - Gee: "Bir find auf den Feind und als Schaufenfterdeforationen gu gestoßen und er ift unfer" fignali perwenden? Man möchte es fast # Geschätte Besucher der "Neu- fierte, bestand schon in Allentown, glauben, ehe man nicht die fleine Ue

"Germantown Zeitung" übrig.

Seute umfaßt die seit langem bestehende deutschsprachige Presse der ne Zeitungen und Zeitschriften von de- die Uebel der Welt zu ertragen. nen 24 Tageblätter find, mahrend Benn du mich dort auch fannst ver- die meisten anderen wöchentlich berausgegeben werden. Dieje Befamtzahl 220 schließt nicht die verschieständige Zeittingen angeführt mer-Denn ich fann fdwer fein und auch den. In der Stadt New York gibt es drei deutsche Tageblätter, in Phila-

Gehr groß ift die Mannigfaltigfeit Da mein Gewicht in der Art fich der deutschen Zeitungen und Beitichriften in ben Bereinigten Staaten. Biele tragen einen religiösen Charafter, andere dienen besonderen Intereffengruppen. Go gibt es eine Beitung für deutsche Apothefer, eine für deutsche Buchdrucker, und viele, die den Intereffen der Landwirte diene. Dieje lette Gruppe von Zeitungen hat eine febr große Berbreitung. Co hat eine landwirtschaftliche Zeitung über 110,000 Abonnenten, eine an dere 108,000, nach beschworenen Ausjagen; verichiedene haben gegen Mdalbert C. Jeffen. 50,000. Es bestehen deutschiprachige Beitungen für Universitäts - Studenten, eine Zeitschrift für Geflügelguchter, sowie viele für Lutheraner, Katholifen, Baptiffen, Bresbyterianer, Mennoniten, Mormonen und "Chriftian Scientifts". Beiter gahlt man drei Beitungen für Deutsch-Schweizer und andere für Luremburger, Deutich - Ungarn, Deutsch-Rujfen und Giebenbürger.

Philadelphia befitt ein Blatt, meldes fich nur mit dem Treiben der deutschen Gesellschaften und Bereine befaßt. Gine Angahl Zeitungen find teilweise in deutscher, teilweise in englischer Sprache geschrieben.

Belde tiefen Burgeln die deutichsprachige Presse während der friedlichen Sahre der großen Entwidelung Amerifas in diefem Lande gefchlagen hatte, wird durch die Tatsache bewiesen, daß das Alter der 24 bestehenden deutschiprachigen Tageblätter, 55 Sabre beträgt. In auffallendem Gegensat dazu fann festgestellt merbeträgt. 80 der bestehenden deutsch-

Bom Büchertiid.

Geheimnis des Inders Freffa (Berlag von Ernft Reil's Rachf., Leipzig).

Diefes Buch ichleudert den Lefer Bier Jahre fpater fagte Grau in eine Sturgflut von Spannungen. Supnofe, Fernwirfung, eine miffenschaftliche Erfindung feltsamiter Art. Mitrologie, indifche Philosophie und fonftige Phantasmen mengen fich in eigentümlicher Beise mit realen Geichehniffen. Gine doppelt und dreifach berichlungene Sch-Erzählung, in der Traume, Phantafien und Erleb-

niffe ineinanderspielen, verlebendigt den Stoff und erhöht die Spannung.

In der Tat ein gang eigenartiges Buch, deffen Inhalt fich nicht ober nur schwer umschreiben lägt. It es dent Roch ehe der Admiral Berry feine bar, Menichen auf medizinischem Be-

Lebensweisheiten.

Tue immer das Beste, dann bist du gegen das Schlimmfte gewappnet

Wenn du nicht haben fannit, was du gerne haben möchtest, versuche das gern zu haben, was du besitzeit.

Gine Minute Stillschweigen eripart oft stundenlange Auseinander

Sindernisse gibt es nur für den, schließlich von dem Titel nur noch die der Sindernisse als Sindernisse an-

Rein Menich ift unnut auf der Du findest mich in Baufern und in Bereinigten Staataen 220 verschiede- Belt fo lange er einem andern hilft, Samftag Abend

Der gute Bein.

Beinreisender: "Das ift ein Beinchen, fage ich Ihnen, wenn Sie das benen Sonntagsausgaben gemiffer probieren, läuft Ihnen das Baffer werden wollen, find willfommen.

> wig von Chicago, III., schreibt: nen und "Wein Sohn litt febr ichlimm an ungefahr feine Soffnung mehr ba Sautausschlag in feinem Geficht, war, schidte mein Mann für Frau Forni's Alpenfrauter befreite ibn von dieser Plage." Dieses Kräuter- Hande auf mich gelegt und Gott geheilmittel hilft die Unreinheiten aus beten, in Jejus Ramen mich zu erdem Blut und Shitem zu entfernen. lösen. Gott hat fie erhört und in Apothefer fonnen es nicht verkaufen; zwei Wochen war ich gang gefund, und besondere Lotalagenten liefern es di- ich dante meinem lieben Gott und reft aus dem Laboratorium von Dr. Frau Felder für die Beilung. Beter Jahrnen & Sons Co., 2501 Bashington Blod., Chicago, 31.

Lägt tief bliden.

Rlein - Edgar: "Wollen wir einmal Mann und Frau fpielen?"

Klein - Anni: "D ja, aber nicht hauen."

Meue Bekanntmadung



Emma Lee felder heilerin durch Gottes 2111macht

bis 1. Juni in Neu . Braunfels jede Woche von Mittwoch 10 Uhr bis

Bom 1. Juni an ift fie nur Donnerstag jede Woche von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends in Neu-Braunfels, in der Comalstadt, 401 River Avenue.

Mue, die in Jejus Namen geheilt

Ungefähr den 16. Januar 1921 Sautausichlag. Frau Marie Sell war ich fclimm frant mit Mildbei-Emma Lee Felder. Sie hat ihre

> Frau Gus. Rarger, 921 Jones Abenue, San Antonio, Teras

Curt Linnart

Bandler in

Groceries, Dry Goods, Motions, Schuben, Copferwaren, Blechwaren u. f. w. Der bochfte Marftpreis wird für Butter und Eier bezahlt.

> Co gibt andere Corten aber wenige find fo ant

Peerless

Gin hochit befriedigendes Beigenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co. Ren-Braunfele, Texas

Querfen Auto Co.

Seguin-Strafe.

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werben prompt. gut und gu magigen Breifen ausgeffihrt. Gafolin, Gomierole, Mutomobil-Subebor.

Oscar und harry Cuerien,

Telephon 476.

Gigentumer.

fleisch und fleischwaren

Erstflassia, sanitar achalten, ju jeder Tages zeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telephon Bestellungen gegeben

Bhone 160

PLAZA

CITY Phone 137

MEAT MARKETS

Als Hausmittel gebraucht nur das befte Purelest

The Guaranty State Bank of

New Braunfels

Rapital \$50,000.00

Betreibt ein allgemeines Banfgeschäft, fauft Liberty Bonds, bezahlt Zinsen auf Zeitdepositen. Safety Deposit Bores zu verrenten. Richt-

verzinste Depositen sind durch staatliche Garantie geschütt.

Ihre Kundschaft wird geschätzt

Beamte

Direftoren

Alfred R. Rothe

R. B. Richter

Emil Seinen

Ed. Rohde

Mipirin, 25c, 50c und \$1.00 Epiom Galts, 10c, 20c, 30c, und \$1.25 Caftor - Oel, 15c, 30c, 50c, \$1.00 Berogide Sydrogen, 25c Birb Geeb, 35c Gream of Tartar, 40c Glygerin u. Rofenwaffer, 25c u. 50c Mineral · Oel, \$1.00 Aubbing Alcohol, \$1.00 Bitt Sagel, 75c

H. V. Schumann

Repall Store

Neu = Braunfelfer Beituna.

Reu-Braunfels,

Derausgegeben bon ber

12. Juli 1923.

E. &. Dheim,

Die "Reu - Braunfelfer Beitung" coer fonft einem Lande in Europa, mich, mitzugeben. 82.50 bei Borausbezahlung.

Ebitorielles.

Stadt und Land.

Much Staatsbeamte follten die Ron- unterwegs anhalten zu fonnen.

spalten. Belches ift nun die dritte gen um 10 Uhr an. und welches die vierte?

fet, das wir haben follten.

die Prohibition, wenn man drei Mei- Uhr nachmittags und fuhren auf wartet man 700 Cars in fünf Jahren lich Schulbucher zu liefern. Ien weit schwimmen kann?

anth - Amon ausgescharrt?

Te Leute, beren Aufgabe es zu fein einen "Abstecher" nach Merito und Schwimmen und Bellenreiten an der nur in einer regelmäßigen Sigung icheint, den Zeitungen Umsonstarbeit führten uns in Matamoras einige "North Beach" zu. Dann stellten wir angeordnet werden; das "Sighway aufbürden zu wollen.

Fille neuen Sinnes: im Aefop und in Abend um 8 Uhr anlangten und ein Gewitters gewedt. Raum hatten wir langen.

Bir lieben unfere Mitmenschen, aber beim Studium der Beltgeschichte denken wir zuweilen, es muffe die Affen doch freuen, wenn fie von einem Begner der Entwidelungslehre erfahren, daß fie für das Bierfein der Menschen nicht verantwortlich find.

Deutsch ift die Sprache von 120 Millionen Menichen. Ber feinen Kindern diese Sprache neben der Landessprache erhält, sichert ihnen einen wertvollen Besitz, mit dem sie nicht nur sich, sondern auch unserem Lande in besonderer Beise nüten können.

Uebermanganfaures Rali ift das ichonen Orangen- und Grapefruitbeite Mittel gegen Rlapperichlangenbig, aber es wird wohl nie jo beliebt gang übersaben. Diese Citrusfruchtwerden wie das Schlangenbismittel, haine in Teras bieten einen wunderdas früher bei Fisch- und Jagdaus- vollen Anblid dar und bildeten für Der Generalanwalt des Staates hat ratsichein ausgestellt für Charles Mflügen so allgemein mitgenommen mich eine Offenbarung. Ich hatte am Samstag so entschieden; die len Davis und Emma Josephine

Harding habe "zwei Tage zwischen Benfern" zugebracht. Bielleicht wollte er fich an das "beiße Baffer" ge- pflangt find. Man fagte mir, daß über gen derfelben vier Bochen lang ver- Bugieben; er ift mit dem Ergebnis der wöhnen, in dem er fich finden wird eine Million junge Citrusfruchtbau öffentlicht werden muffen und daß von den Rangers und den Ortsbebei weiterer Erörterung feines Beltge- me diefes Jahr allein ausgesett mur. mit der Beröffentlichung drei Mona- amten veranstalteten Rachforschunrichtsgedankens.

Gine Fair bringt Leute gufammen zeigt, was die Aussteller leiften tonnen, ermuntert dadurch zu freundlidem Bettbewerb in landwirticaftlicher u. fonftiger Prodution u. forbert fomit einen gefunden Fortidritt. Sieht man, was Anbere leiften, fo verfucit man ebenfo Gutes oder Befferes bervorzubringen.

Eingefandt. Gine Reife nach ben Rio Grande - Thal.

mein Schwiegeriohn Alfred 28. Robde \$1,250 vom Ader bezifferte. ung; nach Deutschland, Desterreich Grenze gebort hatte, entichlog ich maffert wird.

Entered at Postoffice at New gab ich mich daber nach San Antonio, nito, Barlingen, La Feria, Merceum mich der aus meinem Schwieger. des, Beslaco und Alamo. Borte john und den Berren G. B. und Ed. find ungenügend, um all' das Bunmard Davis bestehenden Reisegesell derbare zu beschreiben, das wir an ichaft anguichließen. Bir verließen diefem Tage faben. Beite Streden Eine gute "Fair ift ein Borteil fur Can Antonio im Automobil um 11 reichen angeschwemmten Bodens und Uhr und nahmen Geldbettstellen und prachtige Drangen- und Grapefruit Rochgeschirr mit, um nach Belieben Saine umgeben jede dieser fortschritt-

Manche erfte Million fieht fo aus: Salt. Bir ichliefen auf unferen Geld. tels und stattlichen Schulgebanden Die Bahrheit liegt unten im Del- aus Sped, Giern und Raffee befteh. meiften Diefer Ortichaften vor gehn bohrloch, der Aftienverfäuser lügt endes Frühstild zu uns genommen, Jahren noch nichts weiter als Flag- Staaten für Staatslandstraßen erunsere Reise nach dem noch 40 Mei- genstationen oder Haltestallen für halten hätte, wenn das Amendment Die neue dritte Partei hat fich ge- Bir langten dort Donnerstag Mor- fie emporblühende fleine Städte, wand wird erhoben, daß die Ent-

Auf dem gangen Bege von Edin- nern. burg nach Sarlingen saben wir die Freitag Racht brachten wir wie verliebe, durch welche ein unfähiger, Jeder sagt, wir haben zuviele Ge- wundervollste Baumwollernte; es der auf unseren Teldbettstellen im unehrlicher oder eigenfinniger Bejete, und doch weiß jeder noch ein Ge- fonnte mit dem Pflüden begonnen Freien zu. Samstag Worgen früh be- amter durch einsache Pflichtvernachwerden. Taufende und abertausende sichtigten wir wieder zahlreiche Or- lässigung eine Abanderung der Kon-Ader Baumwolle an der Hauptland- angen- und Citrusfruchtpflanzungen stitution verhindern könnte. Die Gründer dieses Staatenbun- straße versprechen eine Ernte von und erfuhren, wie der Samen gefät Unterdessen soll festgestellt worden dem fürglich vollendeten "Concrete

fühle Gläschen Lagerbier zu Gemüte. Ber den Beltfrieg durchlebt hat, Stimmung fehrten wir nach Point vorzügliches Gifch - Dinner genoffen, unfere Cachen zusammengepact und! Später: Am Dienstag, nach einer 15. Juli beginnen.

> Bir legten uns wieder auf unfer-Teldbettstellen und genoffen aute Nachtrube in der fühlen Brife, die über die Bai herwehte; es war wun-

> Freitag war unfer "großer Tag" für Besichtigung des Thales. Von Boint Gabel aus fuhren wir durch große Baftures nach Can Benito gurud, und von da auf dem neuen "Concrete Highway" wieder nach Barlingen. Um Tage vorher hatten wir es so eilig gehabt, daß wir die Bflanzungen an diefem Sighway der lettes Jahr 2,267 Früchte trug.

trag nimmt von Jahr zu Jahr zu Man pflangt ungefähr 70 Citrusfruchtbäume jum Ader, und man fagte mir, daß der Durchichnittser-Dienitag Abend oorige Boche fuhr trag fich lettes Jahr auf \$900 bis

Meu-Braunfelser Zeitung Pub. Co. auf dem Wege von San Marcos nach Bir faben auch die großen Bum-San Antonio bei meinem Saufe por pen am Rio Grande, die jede Minute und lud mich ein, ihn am nächsten 196,000 Gallonen Baffer in den gro-Tage auf einem Ausflug nach dem Ben "Wercedes Distribution"-Ranul Redafteur. Rio - Grande Thal zu begleiten. Erft pumpen. Ueberall im Thal am Rio 8. Rebergall,..... Beidafteführer. Bogerte ich, ob ich fo ploplich diefe Grande find folche Bumpen an der Reise unternehmen follte; da ich je- Arbeit; fie pumpen ernorme Bafferericeint jeden Donnerstag und fostet doch schon so viel von dieser wunder- maffen in die Ranale, durch welche \$2.00 pro Jahr bei Borausbezahl. baren Gegend an der meritanischen die gange Rio Grande - Gegend be-

> Wir fuhren mehrere Meilen in Früh am Mittwoch Morgen be- jeder Richtung hinaus von Gan Belichen fleinen Ortichaften, von denen Rachts 2 Uhr tamen wir nach die meisten mit guten, gepflasterten Edinburg und machten unseren ersten Strafen, ichonen Parfanlagen, So- ju finden, um die Bahl gesetlicherbettstellen bis 6 Uhr und jetten, und Rirchen ausgestattet find. Das nachdem wir ein ichnellzubereitetes bemerkenswerte daran ift, daß die Ien weit entfernten Sarlingen fort. Die Gifenbahnzuge waren; heute find angenommen worden ware. Der Gin-

Es mar ein fehr intereffanter Aus- findet daber nicht ftatt. flug. Alles, was ich vorher Gutes * Stellvertretender Governor T. über das Rio Grande - Thal gebort B. Davidson erhielt ein Schreiben hatte, fand ich bestätigt und übertrof- vom Somerviller Ru Klur Klan, fen. Ich weiß, daß ich nicht die Sälf- worin \$100 Belohnung für die Erte von dem gesehen habe, mas zu seh- greifung der Mörder Otto Lange's en war, und werde bei der nächsten offeriert werden. de - Thal wieder besuchen.

Teraniidies.

Juli findet nicht statt, da fie nicht por- überleben fie. schriftsmäßig angezeigt worben ift. zwar gehört, daß Orangen und "State Highway Commission" und Brehm. Grapefruit im Rio Grande - Thal der Staatsfefretar hatten die Ange-Eine Ueberschrift meldet, Prafident gezogen wurden, doch hatte ich kaum legenheit zur Entscheidung vor ihn will sich morgen selbst noch Somereine Ahnung davon, daß bereits 5000 gebracht. Die Konstitution ichreibt ville begeben, um inbezug auf die Lan-Ader mit Citrusfruchtbaumen be vor, daß vorgeschlagene Abanderun- ge - Mordaffaire Erfundigungen einden. Es dauert 4 oder 5 Jahre, bis te vor der Bahl angesangen werden gen nicht zufrieden. Als stellvertrtenein folder Brum einigermaßen trägt, muß. Diefes Amendment foll erft am ber Governor offeriert Berr David aber dann wird der Ertrag von Jahr 4. Juni zur Beröffentlichung ausge- fon \$500 Belohnung für die Teftnah-Bu Jahr größer. Man zeigte mir in fandt worden fein. Das Generalan- me der Morder Otto Langes. Mercedes einen Grapefruit-Baum, waltsamt hat dem ftellvertretenden Governor E. B. Davidson angeraten, Diefer Baum ift elf Jahre alt und die von Governor Reff erlaffene Emil Miller gehörte. ungefähr der alteste Baum im Thal. Bahlproflamation zu widerrufen. Ein guter, burchschnittlicher, 5 bis 6, Am Montag wurde aus Auftin be. Cents das Pfund in Bishop; er war Jahre alter Baum trägt jährlich un- richtet, daß Herr Davidson auf An- auf John A. Buenfche's Farm gegefähr 300 Grapefruits, und der Er raten hervorragender Rechtsgelehrter pfliidt worden.

farm : Wagen

farm . Trucks mit eifernen Rädern

billig bei

Louis Henne Co.

die Widerrufung noch gurudhielt; man hofft noch irgend einen Ausweg Staat verliert durch Richtabhaltung der Bahl 32 Millionen, oder mehr, Dollars, die er von den Bereinigten einige mit 3,000 und 4,000 Einwoh- scheidung des Generalanwalts einer einzelnen Verson eine zu große Macht

des beschwerten fich über Besteuerung einem bis einem und einem halben wird, und wie die jungen Samlinge fein, daß gewisse früher angenomohne Bertretung. Besteuerung mit Ballen vom Acker. Wir sahen auch eis veredelt und später verpflanzt wers mene Zusätze zur Staatskonstitution Bertretung scheint auch nicht beliebt ne wundervolle Cornernte, die wir den. lleberall im Thal sieht man jun- nicht vorschriftsgemäß angezeigt wur euf 100 Bufbel vom Ader ichatten. ge Obstgarten, die erst in den letten den, darunter das Brobibitionsa Much saben wir viel Besenforn; die paar Jahren angelegt wurden. Der mendment und das Amendment, das Dauerschwimmkonteste finden star. Stengel waren 10 bis 15 Jug hoch. Ertrag an Citrusfrüchten lettes den Staat ermächtigte, den Schulte Beteiligung. Bas fümmert einen Bir verließen Harlingen gegen 2 Jahr war 105 Cars. Dieses Jahr er findern auf Staatskoften unentgelt-

Bird die Enticheidung des General-Sighway" nach Can Benito, und von Rachdem wir am Camftag Mor- anwalts ftichhaltig befunden, fo Amerikaner suchen die Gebeine der hier nach Brownsville, wo wir um gen noch alles in der Umgegend von kann die Bahl am 28. Juli nicht statt-Bocahontas und werden darob von 1/25 Uhr nachmittags ankamen. Den Alamo, Donna, San Juan und Edin- finden. Der Staat verliert dadurch, Englandern fritifiert. Steinewerfen- gangen Beg entlang faben wir wun- burg gründlich besichtigt, traten wir wie gesagt, den Anspruch auf \$32, de Glashausbewohner! Ber hat Tut- dervolle Baumwolle-, Corn- und um 1 Uhr nachmittags die Rückrei- 000,000 die er durch Annahme des Unfere Regierung befoldet zu vie- öftlich von Brownsville, machten wir Schlafengeben brachten wir mit stitution konnen von der Legislatur unfere Feldbettstellen wieder unter Amendment" fann baber, wenn bie In der nun folgenden prächtigen freiem himmel auf und legten uns Entscheidung des Generalanwalts ichlafen. Gegen 1/23 Uhr Conntag nicht umgestoßen wird, erft im Jahre findet in zwei alten Budern eine Ifabel zurud, wo wir Donnerstag wurden wir durch den Donner eines 1925 wieder vor die Bahler ge-

> Point Jabel ift fürglich als Safen- uns in die Car zurudgezogen, als Beratung mit dem Generalanwalt, ort für die Rio Grande-Thal-Gegend es zu regnen begann. Im Regen ordnete der stellvertretende Gouverbestimmt worden; die Bundesregier- fuhren wir los, kamen glüdlich durch neur Davidson die Widerrufung der ung wird mit den Baggerarbeiten am einige ftart aufgeweichte Stellen im für das vorgeschlagene "Sighway "Sighway" bei Kenedy, und langten Amendment" erlaffenen Bahlproflaam Nachmittage in San Antonio an. mation an. Die Wahl am 28. Juli

folden Gelegenheit das Rio Gran- * 3m Alter von über 80 Jahren ift in Bafhington County Frau Au-28. S. Soefe. gufta Bander, Gattin des Berrn Muguft Bander, geftorben. Gie mar in Deutschland geboren und fam als junges Mädchen nach Texas. Ihr Die Amendmentswahl am 28. Gatte, eine Tochter und zwei Sohne

* In Can Antonio wurde ein Bei-

* Lieutenant Governor Davidson

* Bei Castroville brannte eine große Scheune nieder, die Joe und rige bohmische Farmer Ed. Dvoraf

* Der "erfte Ballen" brachte 10

No. 4295. Report of the Condition of the First National Bank

weise doch abhalten zu fonnen. Der at New Braunfels, in the State of Texas, at the close of business, June 30, 1923.

Loans and discounts.....\$379,635.00 Total loans...
Overdrafts, unsecured..... S. Government securities owned: Deposited to secure circulation (U. S. bonds par value).... All other United States Government Securities (including Total 219,572.00 Other bonds, stocks, securities, etc.:... 38,000.00 Banking House 5,000.00 Lawful reserve with Federal Reserve Bank. 43,727.88 Cash in vault and amount due from national banks..... 123,591.77 Amounts due from State banks, bankers, and trust companies in the United States [other than included in Items 8, 51,776.74 Checks on other banks in the same city or town as reporting bank (other than Item 12) 669,27 Total of Items 9, 10, 11, 12, and 13..... Miscellaneous cash iteras. 366.12 Redemption fund with U. S. Treasurer and due from U. S. 2,500.00 \$100,000.00 Surplus fund. 100,000,00 Undivided profits..... 39,665.08 Circulating notes outstanding . . Amount due to national banks 272.45 Amount due to State banks, bankers, and trust companies in 2,412.91 serve [deposits payable within 30 days]: Individual deposits subject to check Total of demand deposits [other than bank deposits] subject to Reserve, Items 26, 27, 28, 29, 30, and 31574,649.74

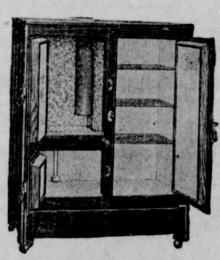
State of Texas, County of Comal, ss: je an. Bir erreichten Corpus Christi Amendments hätte erhalten können. the above statement is true to the best of my knowledge and belief. Bei Point Jabel, 27 Meilen nord- um 7:30 abends. Die Zeit bis zum Abstimmungen über Zusätze zur Kon- Subscribed and sworn to before me this 3rd day of July, 1923.

R. A. LUDWIG, Notary Public-Correct-Attest:

OTTO REINARZ, Directors.

Eisschränke bedeutend reduziert Jeber Eisschrant in unferem Dorrat ift im

Preis reduziert. Man vergeffe nicht: wir liefern überall ab und bringen das Eis mit dem Eisschrant.



3. Jahn

"Quality Furniture Store"

Mus Caftroville wird berichtet, mann und Frau am 4. Juli ihre daß Frau Frit Etter ichlimm ver- goldene Sochzeit. brannt wurde, als fie Petroleum aus der Kanne in den Kochofen goß. Ihre Schwester, Itl. Jolie Schuele, verbrannte fich die Sande, als fie ber habe nur jest feine Beit", fagt der eiom Leibe riß.

* Aus Ennis wird berichtet, daß der bei Dat Grove wohnende 50jah-Montag Nacht seine Frau erichoß und dann fich felbft das Leben nahm Nachher murbe auf feinem Sofe ein gro-Ber Deftillierapparat gefunden.

* In Boerne feierten Chas. Am- wir am besten Pappelhol3."

Schlechtes Gewissen. 3wei Angestellte zanken sich. "3ch

Frau Etter die brennende Aleidung) ne, "aber nach Bureauschluß werde ich Ihnen fagen, mas Gie find!"

"Dann berflage ich Sie," erwider te der andere raich.

Das richtige Solz.

Festfommissär: " . . . Aus was für Sols machen wir benn die Rednerbühne?"

Bimmermann: "Ei. bagu nehmen

Lokales.

1 Das "Good Roads Committee" langen. der "Chamber of Commerce" hat mifchen \$500 und \$600 an freiwilligen Beiträgen gefammelt für Musbefferung einer befannten ichlechten Strede auf der Seguiner Landftrage.

i Berr Ernft Braunholg von El Campo fprach am Montag bei ber und brachte Gruße von Berrn August Schaer.

‡ Bis 1/25 Uhr nachmittags am 4. Juli murden 7,000 Automobile gejählt, die über die Briide nach Landas Park fuhren. Bahlt man durchidnittlich 3 Personen für jedes Automobil - in den meiften befanden fich fünf oder mehr — fo macht das 21,000 Personen. Und die Automobile famen noch in fast ununterbrochener Reihe bis weit in die Nacht binein. Gine folde Menichenmenge foll noch nie hier gewesen sein.

I Berr Emil Rlabunde von Bulperde wohnte der 4. Juli - Feier in fagt uns, daß die Feier ichon und febr ftark besucht war.

t Der "San Marcos Record" bom 6. Juli bemerft : "Unfere Stadt-Direktor der Reu - Braunfelfer Mufiffapelle, jum Dant dafür verpflicham Freitag Abend ausgeholfen bat. | tle, Bafbington aus: Max ift feit langer Beit als vortrefflider Cornetfpieler bier befannt, und ift außerdem ein prachtiger Menich. Roice eingetroffen, der vorige Boche Bochen nach Reu . Braunfels

Romm' wieder, Mar!" gog die Familie nach der Salado über, der Infel zu begeben. bert, Erwin und Arno Pape, 3 Tod- die "Rupfer" - Estimos zu ftudieren." ter Mortle. Eta und Erna Bave, Chris. Möhrig, 6 Schwestern, Frau trachtet worden ift. — D. R.) Augusta Göbel, Frl. Emma Möhrig, Frau Adele Hübinger, Frau Hulda 27.20, Galveston 2734, Houston Garantie. Meurin, Fran Miwine Uhr, Fran 271/2. Good ordinary 25.45 bis tf. Marie Scherg, und febr zahlreiche 25.95, middling fair 28.20 bis Bermandte und Freunde. Die Beerdigung fand am Sonntag Nachmittag unter Leitung von Paitor Morn-

Chegattin Annie, geb. Preif murde am Samftag, den 7. Juli, ein Söhnlein geboren, das aber an der Schwelle feines Dafeins wieder bon dem unerbittlichen Tode hinweggerafft, und am Sonntag Nachmittag von Baftor Mornhinweg unter Beteiligung ber lieben Angehörigen zu Grabe bestattet wurde.

der trauernden Familie an der Sala-

o ftatt, wobei ein fast unübersehbares

Leichengefolge ihr das lette Geleit

I Die hiefige deutsche Sommerichule, geleitet von Herrn und Frau genannten Berren der Reu- Braun-Baftor Mornhinmeg unter Beihilfe bon Grl. Gertrude Streuer, wird fuch ab. heute, Donnerftag, mit einem Bicnic nic auf Berrn Edwin Simons Gigenhum am schönen Comal feinen Abichluß finden. Die Lifte wies 75 Schil

‡ Am Samftag maren in New Dork 222,000 beutiche Mart einen Dollar wert.

Im hiefigen Postgebäude finmorgens, ein tompetitive Bivildienitprüfung für eine Clertftelle ftatt. Ap-

\$ Berr Rarl Alves, Schatmeister des Unterstützungsvereins bei Geu- le.) erschaden, hat \$400 an Herrn Rarl Kroesche ausbezahlt, dem auf seiner Farm in Guadalupe County eine Scheune niedergebrannt ift.

‡ Die Generalversammlung des Ren - Braunfelfer Zeitung" vor Feuerschaden - Unterftützungsvereins wurde auf den 21. Juli verlegt, um nicht mit der Amendmentwahl am 28. in Konflift zu geraten.

> ‡ Bor ein paar Tagen fonnte man in New York 200,000 beutsche Mart für einen Dollar faufen.

> ‡ 2118 Berr Egon Schriewer am Sonntag Abend in Landa's Bart feine Car in Gang feten wollte, fand eine Explosion statt, wodurch die Maichine vollständig ruiniert wurde. Berr Schriewer murde leicht im Beficht verbrannt.

‡ Auf der Brangel-Infel im nördlichen Eismeer befinden fich immer noch die von dem fanadischen Bo-Jahre 1920 hingefandten vier Mann, darunter auch Milton Galle, ein junger Reu - Braunfelfer, Cohn bon Berrn Barry Galle und Frau und mufiffapelle ift herrn Mag Delfers | Reffe des herrn B. F. Rebergall von der "Neu - Braunfelfer Zeitung". Mm 4. Juli fandte die "Mifociated fein. tet, daß er uns bei unserem Konzert Preß" folgende Depesche aus Geat-

"Unterwegs von Rem Jorf City nach Rome, Masta, ift hier Sarold in Toronto, Ontario, anfundigte, er und wird Camftag, ben 21. Juli 7 In San Antonio, wo fie fich ei- wolle Leute anwerben, um mit ibm im Bring Colms Sotel fein. ner Blinddarmoperation unterzog, die Forschungsreisenden von der ftarb am Samftag, den 7. Juli, Frau Brangel - Infel beimgubolen, die 50c Badehandtucher, große, Julie Bave, geb. Möhrig. Die Ber- fich feit 1920 dort befinden: Die blichene wurde am 13. Dezember 1885; Brangel Infel liegt im nördlichen ju Schöntal als Tochter des herrn Eismeer nördlich von Sibirien. Roice 40 Boll ungebleichter Domeftic, und der Frau Chriftian Möhrig ge- wird am Donnerstag von hier abreiboren und verlebte dafelbit auch ihre, fen und hofft in Rome ein Schiff 36 Boll Rainfoot, einfarbig und erften froben Rinderjahre. Spater mieten zu fonnen, um fich damit nach

wo die Entichlafene gur Jungfrau! "Die Gefellichaft, die im Sabre beranreifte und im Jahre 1907 ihrem 1920 unter ber Führung von Man Batten, Berrn Rudolph Bave, die Crawford von Toronto nach der In-Sand für's Leben reichte. Ihrem fel geschidt wurde, bestand aus vier auch an Babywagen, bei gludlichem Chebunde entiproffen 3 Mannern und einer Estimo . Rochin. 1 Sohne und 3 Tochter, von welchem Es beißt, daß diese Leute ausge das älteste Rind jett 15 und das jüng- fandt wurden, weil der Polarforicher fte 4 Jahre gablt. All' die Jahren Bilbjalmur Steffanison befürchtete, wohnte die Dahingeschieden mit ib- die Japaner wurden die Infel in Berem Gatten und ihren Rindern auf fit nehmen, und er fie fur Großbriihrer Farm an der Salado. Und da tannien in Befit zu nehmen wünschte. follte der Tod allgufruh die innigen Roice mar Mitglied von Stefanffons Reu . Braunfels, Teras. Bande lofen. Sie ftarb, in den beften Mannschaft, als diefer in den Jahren Jahren fich befindend, im Alter von 1915 und 1916 die Polargegend er-37 Jahren, 6 Monaten und 24 Ta- forschte. Im Jahre 1917 unternahm gen. Die frauernden Sinterbliebe- Roice auf eigene Fauft eine Forichnen find: der Gatte, 3 Sohne, Gil- ungereife nach Coronation, um dort

(Es ift wiederholt berichtet wordie Mutter, Fran Johanna Möhrig, den, daß die Brangel . Insel vor die Schwiegermutter, Frau Chriftine Sahren für die Bereinigten Staaten Bape, 7 Brüder, Albert, Charles, Ed in Befitz genommen wurde und feitwin, Billie, Bermann, Conrad und dem als amerifanisches Gebiet be-

> ‡ Middling Baumwolle: Dallas 28.65.

! Die Berren Frit Biermann von Comfort und Oscar Rauch von ju borgen gegen gute Landsicherhinweg auf dem Privat - Friedhofe Rerrville waren 4. Juli - Besucher ung. Näheres bei Mrs. Ad. Weyel, in Reu - Braunfels und ftatteten auch Marion R. 2. der Reu - Braunfelfer Zeitung einen geichatten Befuch ab.

‡ Sundert und mehr Meilen weit 7 Berrn Chris Berry und feiner famen Lefer der Reu - Braunfelfer Beitung zur 4. Juli - Feier nach Ren - Braunfels. Unter diefen Befuchern befanden fich die Berren Robert Franke und Gottlieb Soff von Ander, Goliad County, und Otto Rabte von Yorttown. Gie famen mit ihren Frauen in Automobilen, besichtigten die große Ginghamfabrif und brachten den Reft des Tages im Bart 42 4 zu. Am nächsten Tage statteten die felfer Beitung einen geschätten Be-

‡ Geschätzte Besucher der "Reu-Braunfelfer Zeitung" waren Emil Mabunde, Frau Emma Linnart, Möhrig hilfreiche Sand leisteten, so approval of his contract. Any Carl Roeper, Aug. Triesch, Max Linnart, Alfred Beidner, Berbert Bahl, Frau Alb. Borchert und Sohn, Ernst Braunholz, E. S. Sippel, Sn. Streuer, Egon Schriewer, John Mideich, G. 3. M. Berg, Somer det am 4. August, beginnend 9 Uhr Friege, Edgar Bell, 28m. Jostes, Eugene Senne, Frau &. 28. Roch, Bruno Rewit und Sohn, Frau Bm.

plifationsformulare mit naberer Mus- Specht, D. D. Bell, Frau Clara funft find in der Postoffice ju er- Schwab, Jacob Schmidt, Louis Jung,

Alfred Schalausty, und viele Andere. (Siehe auch Lifte an anderer Stel-

"Specials" für Commer. 50c Bade-Sandtücher, große,

3 für \$1.00. 25c Türkische Handtücher, 3 für 60c.

40 Boll breiten ungebleichten Domestic, 15c die Dard. Boll breiten einfarbigen und farrierten Nainfoot, 15c die Yard.

Giband & Fifcher.

‡ Bollftandige Auswahl Buggies, Surrens, Bagen, Gefchirre und Sättel bei G. Beibemeyer Co.

‡ Gute gebrauchte Buggies gu verfaufen bei G. Beidemeyer Co. tf

Bieber eine Carlabung Burina Feeds erhalten.

Chow" und "Burina Chiden Chow- zu erscheinen, da Wichtiges vorliegt. der" zu füttern.

"Burina Cow Chow" fichert mehr | 42 2 Carmine, Fagette County, bei und larforicher Bilhjalmur Stefanffon im Milch mahrend der Commermonate. "Burina Chiden Chowder" bedeutet mehr Gier, denn es verfürgt die Mauferzeit und bringt das Suhn in

Giband & Fifder.

3d werde vom 16. bis jum 25. Juli von meiner Office abwesend Dr. C. B. Bindwehen.

beften Buftand für den Binter.

‡ Dr. B. G. Guehe bon Muftin, Spezialift für Augen-, Ohren-, Rafen. und Salsleiden und Anpaffen von Brillen, fommt regelmäßig alle

‡ Speziell für Commer.

3 für \$1.00. 25c Türkische Sandtücher, 3 für 60c.

15c die Nard. farriert.......... 15c die Yard.

Japanifche Connenfchirme... Giband & Fifder.

t Lawn Rowers werden fcharf gegemacht, Rubber Tires aufgezogen,

bis Sie gur Stadt fommen, um Ihre Schuhe reparieren zu laffen. Schiden Sie uns diefelben mit Barcel Boft; wir reparieren fie und ichiden jie binnen zwei Tagen zurud. J. M. Beinhauer, 305 Caftell . Strafe

1 Auto Tops, Giguberguge, und Tops bei G. Beibemeyer Cs.

‡ Feigen - Feigen - Feigen gu verfaufen bei on. Streuer. 42 2

Rotia. Dem geehrten Bublifum aur gefl. Renntnisnahme, daß wir das unter dem Namen

COMAL MARBLE WORKS befannte Grabsteingeschäft des berstorbenen Serrn Adolph Sinmann in der alten Beise weiterführen. Die mal County will be held in San Leute ersparen bei uns die Agenten-Brozente. Grabsteine gereinigt unter School September 3 to 7, 1923.

Fran Abolph Sinmann & Co.

\$1.500.00

100 Ader Farm 5 Meilen von Marion, 10 Meilen von Neu-Braun- 1 fels; 95 Ader urbar. Preis \$95 der Ader, \$2000 Anzahlung, Reft auf beliebige Beit ju 6%. Räheres bei Sy. Tidoepe, Marion R. 1.

Aditung Farmer! 3d werde nach den 15. Juli je-

den Mittwoch Buderrohrfamen und dergleichen dreichen. Beslen Rojenberg,

Braden, Teras.

Danklagung.

wie Herrn Pajtor Mornhinweg für person who desires to teach in die trostreichen Worte am Grabe, als the public schools of an inde-

Die trauernden Sinterbliebenen: Leg., Chap. 98, Sec. 123.) Rudolph Bape und Familie.

Alters wegen

zu verfaufen

223 Ader - Farm 2 Meilen von Rarnes City, 150 Ader Feld, gute Säufer und Brunnen, \$55.00 per Acter. Dies ist \$15 bis \$20 unter Marktpreis. Um Räheres adreffiere man Box 8791, Route 1, Rarnes

Quittung.

Bir beicheinigen biermit dantend, vom Reu - Braunfelfer Gegenfeitigen Unterstützungsverein den beim Tode der Frau Marie Bodemann Sapanifche Connenfdirme, \$1.37. fällig gewordenen Betrag von Gintaufend Dollars (\$1,000.00) erhalten zu haben.

Die Erben.

General-Verjammlung

Die jährliche General - Berjamm ung des Gegenseitigen Unterftugungs - Bereins gegen Teuerichaben pon Comal County findet Samftag Radmittag 2 Uhr, Juli 21sten, im Courthaus zu Reu - Braunfels ftatt. Best ift die Beit, "Burina Com Die Mitglieder find dringend gebeten

Mug. Triefd, Sefretar

Mene Befanntmachung

Da ich von Brof. Miller gelernt habe, arbeite ich in derfelben Weife weiter. Ich werde jeden Montag, Dienstag und Samstag im Hause ber Frau Subert Lenzen in Reu-Braunfels fein Officeftunden 9 morgens bis 6 abends

> Sugo Rang, Divine Sealer.

Unaebete verlanat.

Die Bermaltungsbehörde der Die thodiften - Kirche nimmt bis 30. Juli Angebote entgegen für Anftreichen des Daches, der "Cornice" und des Turmes befagter Rirche. Angebote follen nur für die Arbeit fein. Das Recht wird vorbehalten, irgend ein oder alle Angebote abzulehnen.

6. 3. Brown, Borfitenber.

Su verfaufen, billia.

272 Ader ichweres Mesquitland, 120 Ader urbar, 95% fann urbar gemacht werden. 3 Meilen füdlich DST Highway an öffentlicher Landitrafe, Gonzales County. Rabe bei guter Landschule. Wohnhaus mit 7 Zimmern, Renterhaus, Scheunen und Schuppen, Bühnerhäuser. Borzügliches Wasser mit beguemen Röhrenleitungen. Leichte 1 Sie brauchen nicht ju warten, Bedingungen. Gin wirfliches Farm-Seim. 3. C. Bofford, Leesville,

NOTICE.

The new Certificate Law, which requires teachers who desire to build upon secondgrade or first-grade certificate to certificate of higher grade to Reparaturen an Auto und Buggo begin building by taking at least one additional subject prior to September 1, 1923, is now in force.

There will be no County Certificates issued after September

Carl Roeper,

County Supt.

NOTICE.

The County Institute for Co-Antonio at Brackenridge High Carl Roeper, Supt.

TO THE PUBLIC.

I, the undersigned, hereby notify the public that on the 5th day of July, 1923, I sold my interest in the New Braunfels Cash Store to Mr. Wm. Feltner. Thanking the public for kind favors shown me, I would appreciate continued liberal pa-

tronage for my successor. Respectfully. Wm. Jostes.

SCHOOL LAWS OF TEXAS. Copy of Sec. 388

ALL CERTIFICATES WHICH CONTRACTS BASED MUST BE RECORDED BY COUNTY SUPERINTEN-

DENT. The county superintendent shall keep a record of all certificates held by persons teaching in the public free schools of the common school districts and of the independent school dis-Hierdurch fagen wir Allen, die uns tricts of his county. Any perbei der schlimmen Erfrankung und son who desires to teach in a dem jo plotlichen Tode unferer in public free school of a common nigstgeliebten Gattin, Mutter, Tochter school district shall present his und Schwester Frau Julia Pape, geb. certificate for record before the auch für die zahlreichen Blumen- pendent school district shall spenden und das ungewöhnlich gro- present his certificate to the Be Leichenbegängnis, wodurch uns county superintendent for reherzliche Teilnahme und der Ber- cord before his contract with blichenen die lette Ehre erwiesen wur- the board of trustees of the inde, unseren herzlichen, tiefgefühlten dependent school district shall become valid. (Acts of 32nd

(Advertisement.)

Speziell für Monat Juli

Sämtliche Weißwaren, Cifchtuchzeuge, Bed Spreads, Cowels, Pillow Cafes, Sheets, napkins, fowie auch fämtliche Einnenzeuge offerieren wir ju fpeziellen Preifen.

Jacob Schmidt & Son

Special Dry Boods Store Neu-Braunfels, Teras

E. Toelcker & Son NEW BRAUNFELS TEXAS.

Kodaks and Films Waterman Füllfedern

Celephon 14 und 321

Juni : Corn

Sudangras : Samen

jest gu haben in

Chris Herry's Grocery

Fragen Gie für & & & Green Stamps

812 Can Antonio - Str.

Phone 509

New Braunfels Cash Store

Forfe's Gebanbe, 739 Dft - Ceguin - Strafe

Telephon 533

feltner & Joites, Eigentümer

Sandler in Groceries und Dry Goods, Rotions, Bledmaren und Porzellan. Brompte, höfliche Bedienung. Freie Ablieferung in ber Stadt. Bezahlen ben höchften Marttpreis für Gier und Butter.

Blinn Memorial College

Brenham, Cexas

bietet itrebiamen jungen Leuten vortreffliche Gelegenheit, fich grundliche Schulfenntniffe angueignen, fich für bas Lehrfach, Die Geichaftswelt ober höhere Schulen vorzubereiten.

Rabere Ausfunft erteilt

J. C. neu, Prafident.

Tötet jenes Gras!

Gutes Land fann wieder brauchbar gemacht werden burd In-

Lion Grass Exterminator

Gibt wundervolle Refultate in der Erfparnis von Beit, Gelb und Arbeit. Totet das Gras und es bleibt tot. Bird von hunderten von Weichäftsleuten und Farmern im gangen Lande empfohlen. Gianet fich borguglich gur Ansrottung von Gras in Stragen, offenen Graben, auf Sofen, und ift abfolut unfchadlich fur bea Boden. 3rgend etwas fann mit Gidjerheit gehn Tage nach bem Beipripen gepflangt werden. Bufriedenheit wird von Ihrem Sandler garantiert, ober bas Gelb wird bereitwillig gurudgegeben. Brobieren Gie eine Ranne und überzeugen Gie fich. Bollftanbige Gebranchsanweifung auf jedem Behalter. Berfanisftellen verlangt in jeder Stadt und Ortichaft. Bergeftellt bon

Lion Chemical Company. Houston, Cexas

Birb verfauft in Ren - Braunfels von B. G. Boelder & Gon; in Can Marcos in Billiams' Apothete und von ber Moore Gro-

The state of the s

(Fortsetzung.)

"Die Sache ericheint auch wirklich nes Mannes am Lennorplat."

fits einer folden zu feten. Der Gart- lafiber." nerburiche Silverthorn bat ausgesagt, ein Fremder habe fürglich eine derartige feltene Blume gur Aufbewahr- Rebnliches wie Gie," fagte er, das ung in die Gartnerei gebracht. 3ch begab mich am Tage nach dem Mord in das Gewächshaus am Lennorplat, und was meinen Sie, was ich fand? Die dort verwahrte Pflanze war, wie mir Gilberthorn berichtete, verfcwunden."

"Gestohlen?"

Townsend zudte die Achseln. "Das läßt fich nicht beweisen. Run möchte reden fonnten!" außerte der Chirurg, ich aber gern wiffen, ob Gir Frobi. die beiden Badden forgiam vermah. ther, der ja bekanntlich herrliche Dr. rend. "Morgen früh will ich fie nochdideen besitt, seiner Sammlung in mals genau untersuchen, jest aber der letten Beit etwas Reues hingu. es ift bereits ein Uhr vorbei - durfgefügt hat."

"Darüber fann ich Ihnen vielleicht laffen." Ausfunft geben," bemertte Dr. Eigenartiges, fogufagen eine Blume beimlich. auf der andern wachsend, ein Buich rötlichweißer Blüten, über benen eine Bolte fleinerer brennendroter gu schweben schien. Birklich gang eigen- ter Frobisbers Baften geschloffen batartig! Gir Clemens ift auch febr te, faßte ber Millionar feinen armeftolg auf diefe Bereicherung feines nifden Diener am Rragen und gerrte

"Sat er die Blumen ichon längere Beit?"

"Mein, meines Biffens erft feit furgem. Gie hegen doch nicht etwa einen Berdacht gegen ihn?"

weichende Antwort, "obgleich er ein völlig übermannt zu haben ichien. das Saus einrennen. Salte Du Dich abgefeimter Schurke ift, der vor fei- "Ach Berr, was wird aus uns wer- nur fern, Angela. Du weißt ja auch Seffel niederließ, taftete fich Angela nem Berbrechen gurudichreden wur. ben?" be, falls es feinen Amede dienlich maich bestimmt: wenn er wollte, fonnte | haben niemand ermordet." er uns den geheimnisvollen Borgang

aufflaren."

"Bohl möglich!" gab Dr. Brown nachdenflich zu.

"Rur würde es ichwer fallen, ihn gum Sprechen zu bringen," fuhr Townsend fort. "Gin dunfler Bunft "Ra, ichießen Gie los, mein Lie in der Sache ift mir auch das Bertber!" begann der Chirurg. "Saben Beng des Morders - das Geil. ficher die kuriose Geschichte im Ropf." Glauben Sie wirklich, daß die Tat "Gang recht," nidte Townsend. mit einem folden verübt wurde?"

Statt aller Antwort trat ber Argt febr geheimnisvoll, befonders wenn an feinen Schreibtifch, aus dem er ein man bedenkt, daß die Todesart des Ruvert nabm, in welchem einige brauarmen Burichen in Biccadilly genau ne Fafern lagen. "Die habe ich am dieselbe ungewöhnliche ift wie die je Salfe des in der Gartnerei Ermordeten gefunden." fagte er. "Un-"Beide find zweiffellos erdroffelt zweifelhaft find es Gafern des Geiworden," ftimmte Dr. Brown bei. Ies, mit dem der Mann erwürgt wor-"Und beide standen in gewissem den ift. Englisches Fabrifat fann es Busammenhang mit einer gleichen nicht gewesen sein, überhaupt feine Bflangenart, einer Orchidee, d. b. Schmur im gewöhnlichen Ginn des beide fuchten fich beimlich in den Be- Bortes; eber ein Geflecht aus Mani-

> Townsend zog nun ebenfalls ein Bädchen hervor. "Ich habe da etwas Papier entrollend, "diefelbe Faferart." Er legte ein fleines Bitschel auf den Tisch. "Ich fand dies an Serrn Manfreds Rragentnopf, der gang verbogen war und zwischen feinen Fingernageln. Jebenfalls hat er in der Todesangit die Schnur um. flammert."

"Benn doch diese ftummen Beugen ten wir die Geschichte wohl ruben

Brown, der mit steigendem Interesse Dr. Brown loichte das Licht aus; die Beiter wagte ich mich jedoch nicht, sugebort hatte. "Ich fah heute abend "Geschichte" jedoch ließ ihn noch eine weil ich nach allem, was ich erlauschen bei Gir Clemens eine Orchidee, die er gute Beile nicht gur Rube fommen fonnte, annehmen mußte, daß ein Burpurordidee nannte - etwas gang | - fie war zu merfwürdig, zu un Morder im Saufe war."

5. Rapitel.

Mls fich die große Sausture bin ibn nach dem Treibhaus bin.

"Bas foll Dein unfinniges Gejammer ernit.

"Gar nichts, Du feiger, abergläu-

Millions of Miles

Hundreds of thousands of owners

have driven millions of miles in

Overlands equipped with the

present type rear axle. Not a

single one of them has reported a

broken rear axle. Service records

as well as comparative tests and

measurements have convinced us

that the Overland has the strong-

est rear axle under any car sold to-

day at or near the Overland price.

weiß das beffer, Berr!"

aufgerufen werden," lachte Frobifher um ihn gur Rede gu ftellen; als ich anhaben. Uebrigens wußte ich nicht, er nirgends mehr zu seben." daß die Geschichte so tragisch enben Frobischer beugte fich einen Augen- mit der Purpurorchidee zusammen." mirde. Get, jest in den Speifefaal, blid iiber feine Pfeife; ein ichadennimm dort die Blüten der Burpuror- frobes, fast teuflisches Lächeln um Du mir geschenkt haft?" didee meg und verbrenne fie. Dann fpielte feine Lippen. fannit Du ichlafen geben."

Schlagt mich, jagt mich fort, aber ber. Bute Racht!" langt das nicht von mir."

fich felbst und seinem Triumph Le war Denvers.

Diefer Genuß murde jedoch jah

"Bas führt Dich noch hierher?" frante er unangenehm berührt "Sait Du etwas gemerft?"

Angela bejahte. "Als ich heimtam," ergahlte fie, "hörte ich, daß laffen? Es handelt fich um Leben und "Borerft lag uns Licht machen, da-Gie Gefellschaft hatten. Ich ging Tod, Angela, sonst batte ich Dich fi- mit wir den Beg finden." deshalb gleich gu Bett, vernahm aber plöglich einen Schrei, ber mich Townsend verabschiedete sich und peranlafte, an die Treppe zu eilen.

> "Darüber fannst Du Dich beruhigen," entgegnete Frobisher. "Alle und wenn er Angela in der Dunkel- dann war alles wieder still. Angela Räume find polizeilich durchfucht worden. Man hat nichts Berdächtiges gelöscht) auch nicht seben konnte, so portiere. "Das war Sir Clemens. gefunden und fo darfft Du ruhig wie- fpurte er doch den leifen Lufthauch, D!" flufterte fie erichrocen. "Entder schlafen geben."

Angela ließ feine letten Borte unbeachtet. "Wird morgen nicht die lächelnd vor sich bin. "Bas hat das scheinlich hat er fich im Dunkeln an "Du Schlingel!" fuhr er ihn an. Leichenschau ftattfinden?" fragte fie Fraulein bei nachtschlafender Zeit im einen Gegenstand gestoßen."

"Sa, ja!" gab Gir Clemens mir-"Berbrennt fie! Berftort fie!" | rijd gurud. "Gine bodit laftige Bewimmerte Safid noch immer unter schichte! Alle Reporter von London "Bis jest nicht," lautete die aus. dem Eindrud des Schredens, der ihn werden mir in den nächsten Tagen

"Doch - ich weiß fehr biel," wi-Ich will auch nicht behaupten, bischer Sund. Riemand weiß etwas dersprach das junge Madchen. "Ich ftand Denvers neben ihr. Gein Gedaß er bei dem Mord die Sand im und niemand wird je etwas erfahren, wollte bei meiner Rudfehr eine Blu- ficht drudte Unruhe und Beforgnis Spiel hatte - das eine aber weiß wenn Du ju ichweigen verstehft. Wir me, die ich heute abend erhalten hat aus te, im Treibbaus verwahren. Auf dem "Mah, der von oben herabschaut, Bege dahin fah ich einen fremden

"Der wird wohl nicht jum Beugen vor mir berichleichen. Ich folgte ihm, ren, Barold?"

Safid fuhr entfest gurud. "Rur richtend, "nun, Deine Beobachtung gegen Gir Clemens erwähnen, Billft den nicht guftebt . . . " das nicht, herr!" rief er in fläglichem wird vielleicht von Bichtigfeit fein, Du mich jest ins Treibhaus führen? Ion. "Ich fann fie nicht anrühren. doch das wollen wir erft abwarten. 3ch mochte es gern befichtigen."

"Co gebe ichlafen!" befahl Frobi- gurud, allein fie fand noch feine Rube. gerichtlichen Leichenschau. Er fühl nem unterdrückten Ausruf der lie- gestoblen worden ift. Mehr noch -

Deshalb fam ich ber, um Dich auf fich Dein Berdacht bestätigt?" irgend eine Beife zu meden. Rannft Darüber batte Denvers noch nicht Du es wohl wagen, mich durch ein nachgesonnen. "Das wird fich spätze Genfter des Gartenzimmers eingu- finden," erwiderte er achselgudend. der nicht geftort."

Obne ein Wort zu erwidern ichlupf. worden war. Frobifhers feines Ge- bemerfen. Ich, mas war das?" bor batte den leifen Schritt des junfam laufdend öffnete er feine Tur ten Schmerzensfchrei, vernommen als fie vorüberhuschte.

Saus herumgufriechen? Wenn die Bahrend fie noch fprach, fturgte Bleine in einer Biertelfrinde nicht guriidfommt, werde ich ihr mal nachspiiren. Meine ftolge, bochmutige Richte, die ein Stelldichein verabredet. D, o!"

Bahrend er fich wieder in feinen mit flopfendem Bergen nach dem Bartengimmer. , 3mei Minuten fpater

"3d fonnte mir nicht anders belfen, Liebchen," entschuldigte er fich. Difen durfte ich das Saus nicht betreten und dod ift es für mich bon bochfter Bichtigfett, bier eine Rach. forschung zu halten. Könnte ich Dir Angela. "Ihr würdet nir einen gronur alles erflären!"

"Wenn Du mir auch nichts fagit," entgegnete fie rafch, "ich vertraue nier davon. Für Angela wäre et Dir boch blindlings."

dankbar. "Es ist eigentlich nicht recht, Frobisher, der seine Sausschuhe fuchwas ich tue, allein ich wußte feinen te. anderen Beg. Saft Du Gir Clemens die Blüten gezeigt, die ich Dir gab?"

"Nein, ich hatte feine Gelegenbeit, wollte ihn aber morgen früh damit überraschen. 3ch verwahrte den Zweig deshalb im Treibhaus und bald nachher ereignete fich bas nichts davon."

"Doch, ich weiß es. Der Rich. ter Dr. Jeffop, der heute abend bei auch die zweite. Gir Clemens fpeifte, fam noch in den Alub und ergablte die Beichichte. Es war Graf Lefrons Gefretar, Manfred, den fie tot im Treibhaus fanden, nicht mabr?"

ich die Blumen ins Treibhaus brachte, fab ich einen Mann dorthin ichleichen. der da offenbar nichts zu fuchen batte. 3ch ging ihm nach, um ihn angureden, er war aber plötlich verschwunden, obgleich das Treibhaus feinen Ausgang befitt. Etwas foater ich hatte mich bereits niebergelegt fonnte, wurde mir flar, daß der er-

Mann, offenbar in diebifcher Abficht, den geheimnisvollen Borgang erfla-

synisch. "Das Geset fann uns nichts jedoch das Treibhaus erreichte, war noch nicht; nur so viel darf ich Dir nicht den geringsten Zweifel gelassen. verraten: das gange Drama hangt Alfo fpegiell: feine Bevorzugung ber

"Erwarteft Du dort einen Schlüffel fommen!" Angela begab fich in ihr Bimmer gu dem Gebeimnis gu finden?"

gimmer gurud, wo er bei einer Pfei- Garten binaus. Bar es ihre erregte Gartner in Bermabrung gab, um es Riginusol!" fe feines ichlechten Tabats noch eine Phantafie ober fab fie wirflich eine fpater bei einer wichtigen Berhand-Beile über die Ereignisse des Abends Geftalt, die fid, swischen den Baumen lung zwischen mir und dem Aban von nachfann. Gur den ungludlichen bewegte? Rein, fie tauschte fich nicht Aurdiftan zu benuten. Run erfuhr Manfred hatte er nicht einen Gedan- - ein Mann fam langfam naber. ich gber aus der Zeitung, daß meine fen des Bedauerns; ebensowenig be- Dicht unter ihrem Tenfter machte er Pflange ingwischen mit Berluft eines unruhigte ibn die Borladung zu der Salt. Jett ichaute er auf - mit eis Menichenkebens aus der Gartnerei te fich fo ficher, mar fo gufrieden mit berrafchung erfannte ihn Angela. Es ich weiß, daß fie fich in Gir Clemens Treibhaus befindet und daß Manfron gegenüber, daß er fich mit vollem "Sarold, Du?" fluterte fie, fich fred fein Leben bei dem Berfuch ein-Bebagen dem Genuß des Rauchens porbengend. Bas führt Dich bier- bufte, fie für einen anderen gu fteb

"3ch habe beute abend so feltsame Wie in einem Traum befangen, durch eine Erscheinung gestört, in der Dinge gebort," gab er ebenso leife borte Angela ihm gu. "Soffentlich er zu seiner Berwunderung Angela zur Antwort, "daß ich durchaus noch irrft Du Dich," sagte fie leise erschauetwas in Erfahrung bringen muß. ernd. "Bas wirft Du aber tun, wenn werden.

Angela bielt ibn gurud. "Rein Lidt!" warnte fie. "Der Mond icheint 32 3m te Angela die Treppe hinab, ahnungs- ja bell genug. Gir Clemens hat Ios, daß ihr nächtlicher Gang bemerkt mahre Luchsaugein — er könnte es

Deutlich hatte fie einen dumpfen gen Maddens vernommen; aufmert. Stok, gefolgt von einem unterbrud. beit (er hatte bereits alle Lichter aus- 30g ihren Geliebten hinter die Samtweder hat er mich entdedt oder er "Ah!" murmulte er grimmig wollte unten noch etwas holen. Wahr-

> Denvers aus feinem Berfted hervor auf einen fich bin und ber bewegenden Schatten gu. MIs das Mondlicht auf ihn fiel, erfannte Angela den armenifchen Diener.

> "Meine ichone Berrin wird beobachtet," fagte er leife, ich wollte fie achtet," fagte er leife, ich wollte fie nach oben gegangen, um feine Sausschuhe anzugiehen; dabei bat er fich an einem Marmortisch gestoßen."

"Geht ihm nach und fperrt ihn beimlich ein," brangte Denvers. "3br follt gut dafür belohnt merden. Konnt ja fagen, 3hr wolltet ihm belfen."

Ben Dienft erweisen."

Bie eine Rate ichlich der Armebereitwillig durchs Teuer gegangen. "Bie lieb von Dir!" flufterte er In wenigen Minuten ftand er hinter

fragte Safid unterwürfig.

"Ja - fuch' mir meine Schuhe! an ibrem Blat."

Safid hatte das Gewinschte bald gefunden und gleichzeitig unbemerft Schreckliche. Ach fo, Du weißt ja die eine Tür abgeschloffen, deren Schlüffel er zu fich ftedte. Cobald er feinen Berrn verlaffen, ichlog er

(Fortsetzung folgt.)

Chut feine Schuldigfeit

"Zwei Jahre lang litt ich an argen Magenschmerzen, und ftief fau-Angela bejahte. "Ich verstehe ere und bittere Fluffigfeiten und die Sache nicht," fügte fie bingu. "Als Gafe auf. Bunge immer belegt. Aergte fonnten mir nicht helfen. Die erfte Dofis von Mayrs Bundervollem Mittel machte mich 100% beffer füh len, und jest fühle ich mich beffer als ju irgend einer Beit in meinem gangen Leben. 3ch halte es für meine Bflicht, anderen Leidenden zu raten." Es ift ein einfaches, harmlofes Braparat, das den Ratarrhichleim aus ben Gingeweiben entfernt und die vernahm ich garm und aus bem, was Entzündung befeitigt, die fast alle ich dann bon der Treppe ber hören Magen-, Leber- und Darmleiden berurfacht, einschlieflich Appendiaitis. broffelte ber Mann gewesen ift, ben ich fommt fein Geld gurud. Heberall in furg vorber gefeben. Rannft Du Dir Apotheten gu haben.

Bleiche Roft für alle.

Die Sulda hatte ihren neuen Dienft Denvers schüttelte den Ropf. "Best angetreten und über ihre Ansprüche Berricaft in bezug auf Speife und "Mit der mundervollen Blume, die Trant. "Aber Sulda, nehmen Gie doch Bernunft an. Der Berr ift lei-"Ja. Du mußt mir übrigens den dend und muß manchmal was Be-"Co - fagte er fich wieder auf. 3meig wiedergeben und nichts davon fonderes haben, was bem Dienftmad.

"Nee, dees gibt's net. Bas ber Berr genießt, dees mueß i auch beriid

die

Bel

höri

fans

das

20

beid

heri

gan

Näh

Pla

min

tate.

bei;

man

Raji

oft

tiger

mad

alles

auf

meg

habe

auf

erfto

fie h

der l

trieb

erlet

"Benn Gie barauf beftehen, Sul-"Bielleicht ja," nidte Denvers. da, dann muffen wir uns freilich filfher. "Du bift ein grenzenlofer Feig. Geräuschlos öffnete fie das Fenfter "Ich befaß nämlich ein Exemplar gen. Alfo dann genießen Gie einmal ling." Damit fehrte er ins Rauch- und blidte in den mondbeschienenen der Burpurorchidee, das ich einem querft heute mittag zwei Efloffel

> Beg mit bem Inden! Man gebrauche Blue Star Remedy bei allen Sautleiden wie Eczema. Brate, Glechten, gerfprungene Sande, Ringwurm, munde Buge, alte Bunden, Musichlag an Rindern, Blaschen im Geficht und allen Robfbautfranfheiten. Bu haben bei 8. 6. Boelder & Con.

Achtung, Stenerzahler!

Die ftabtifchen Steuern find jest fällig und muffen bis jum 31. Juli bezahlt merben; nach diefem Datum muß 10% Etrafaufchlag entrichtet Stabtfefretar.

Bu verkaufen.

4,200 Ader fcmarges Desquitland in Bilfon County und Atafcofa County, auf lange Beit gu 6%. in Stiiden von 100 Ader aufwärts. Begen Raberem fdreibe man an Balentin Lichnovsky, Floresville, Texas.

Bu verkaufen

Das alte Streuer . Eigentum, Seguin- und Rirchenftrage, billig; muß verfauft merben. Guter Blat für ein Beichaft. Raberes bei On. Streuer.

> OTTO ROHDE Berficherung jeber Art Reu-Braunfels. Teras

Herbert G. Henne John R. Fuchs

HENNE & FUCHS

Deutsche 21dvofaten Ren . Braunfele, . Tegns

Adolph Seidemann Rechtsanwalt

Office Beft-Ede Blaga und Gan Antonio - Strafe, über Blaga Deat

Telephone 514.

MARTIN FAUST

Mbbofat. Office in Sola's Gebaude.

HERM. C. MOELLER Contractor und Baumeifter.

Roftenvoranichlage geliefert für Bau-"Sa, tut das, Safid!" ichmeichelte arbeiten jeder Art. Alle Arten Comentarbeit eine Spezialität. Bohnung, Telephon 293. Office-Telephone 159.

ERNST KOCH

Allgemeiner Contractor und Banmeifter.

Muhven von Baufern, groß oder "Rann ich Gud belfen, Berr?" flein, eine Spezialität. Cementarbeit jeder Art. Telebhon 179.

fnurrte Gir Clemens. "Sie find nie New Braunfels Concrete Woll's 423 Caftell-Strafe.

Langjährige Erfahrung in allerlei Concrete . Arbeit wie Stragen. Curbing, Seitenwege, Rirchhof-Ginfaffung für Graber ober Lots. Effes nach Bunich gemacht. Spezialitat: Dipping Bats, unter- u. oberirbifche Cifternen, und Gilos.

Louis Staats, Telephon: Eigentilmer. Bohnung 217.

Der Ren . Braunfelfer Gegenfeitige Unterftubunge-Berein

hat feine Raten wie folgt feftgefest bis nicht über 25 3ahren_\$1 25 bis nicht über 30 Sahren. 30 bis nicht über 35 3ahren. 35 bis nicht über 40 Jahren.... 1.80 40 bis nicht über 45 3ahrer. 1.90 Billig, einfach und amberfäffig! Unter direfter Controlle feine glieber! Reber follte fich anfchließen. Man wende fich an irgeno eines ber Mitglieber bes nachstehend genank-

ten Direktoriums: Joseph Fauft, Brafident. S. B. Pfeuffer, Bice-Brafibent Emil Gifcher, Gefretar. 3. Druebert, Schatmeifter. S. Bagenführ.

Ad. Henne.

Jouring 525 fab. Toledo BAETGE AUTO SALES

DRIVE AN OVERLAND AND REALIZE THE DIFFERENCE

Tagebuch einer Reife nach Tegas im Jahr 1848 - 1849.

ien Dienst

Unsprüche

gelaffen.

gung der

peise und

nen Sie

er ift lei-

was Be-

ienstmäd.

Bas der

auch be-

jen, Sul-

reilich fü-

ie einmal

EBlöffel

ar Reme-

Eczema,

ene Ban-

ge, alte

Rinbern,

len Robf.

bei B. C.

find jest 31. Juli

entrichtet

tiefretar.

Mesquit-

Atafcofa

6%. in

irts. Be-

m Balen-

tum, Se-

lig; muß

t für ein

Streuer.

8. Teras

R. Fuchs

Tegns

mb Gan

13a Meat

LER

für Bau-

rten Cr.

nud

ik oher

entarbett

Works

aller-

Straßen-hof-Ein-is. Ales

egialität :

rirbilde

entilmer.

enfeitige &

figefest: __\$1.30

1.65

1.80

1.90

Mit-

ig! Un-

deuaur.

ifident

ann

HS

iten

Teras.

Bon Heinrich Oftermager, Raufmann in Biberach.

(Fortsetung.)

Ploglich Gegenwind, Stillftand, rüdwärts, heftiger Regen, alles fliichtet himunter. Der Teufel geht los; die Matrosen in Bachsanzug, die Bellen ichlagen über bas Schiff, man hört nur das Commando des Rapifans, alle Gegel werden eingezogen, das Schiff macht Sate von 15 bis 20 Jug und schwanft entsetzlich nach gang und benetzen alles, was in der Rabe; dies find fonft die beliebteften Plate wegen der Belle und dem Luftjug. Die Ginen heulen, es find Femining, und mancher fieht dem Spettatel aufmerksam zu, ich bin auch dabei; fo was gehort zu einer Geereife; man halt fich fest an Seilen etc.

Der luftige Berr Theißen in der Rajüte (bei Köln zuhause), der so der liebe Mann, der uns mit seinen oft gegerbt und mit feinem gewal- Gedichten mahrend ber Fahrt fo oft tigen Stöhnen die Paffagiere lachen! machte, wiederholt die Beichte, und das recht derb.

Der Sturm ift nicht ausgebrochen; wir find's alle froh, so nahe am Biel.

Den 18. Nobember.

Die Nacht war höchst unruhig; es ift fehr frisch, nur 5 Grad Therm., alles warm angefleidet, fast niemand auf dem Berded; der Wind durchschneidet Mark und Bein, ist bedenklich wegen Erfältung; viele Paffagiere haben Leibweh; alle Segeltiicher, bis auf zwei, eingezogen; mittags hell, fonnig, falt jum frieren, die Finger erstarren. Ber Pelgfachen hat, sucht fie hervor und zieht fie an; ber Rorder begrüßt uns ordentlich. Wir hoj- te. fen heute Abend noch Land zu sehen; wir wurden weit nach Gudwest getrieben. Biele erbrechen fich zugut-

Sonntag, den 19. November,

früh 2 Uhr.

Alle Segel eingezogen, es muß mit flach wie die See. aller Borficht gefahren werden, nur geringe Baffertiefe. Um 5 Uhr ift der Thermometer am Gefrierpunft; um 7 Uhr Land; man fieht Segelund Dampffchiffe. Galvefton ift sichtbar; der Wind treibt rasch darauf gu. 9 Uhr: Man wirft Anker 1/2 Stunde por der Safenftadt; Gott, welch' ein Entzücken!

Somit hat die Reise, zweimal Bindstille von 14 Tagen mit eingerechnet, 77 Tage gedauert. 10 Uhr: Es fommt der Lootse zu uns herausgefahren; der Rapitan übergibt ihm das Schiff, fein Commando ift zu Enbeiden Seiten. Es fiurgen Bellen de. Alles liegt nun auf dem Lootfen, herunter ins Berded durch ben Gin- der die Gewäffer genauest fennt; derfelbe wird mit mächtigem Hurrah begrüßt. Das Lootsenschiffden fährt nach der Stadt gurud, unfer Rapitan fein Bruder ift auf dem Rachen; die Cehnfucht, den geliebten Bruder wieder zu feben, trieb ibn fort; wie wird erheiterte, jammern!

Beld' ein Glüd für unfern Rapifogleich die Alageschriften überreicht, und wir hatten unfern Proviantman die Sache zu umgehen.

Auf die Frage, warum er nicht in fo find die Befehle mir gegeben.

Der Steuermann, der sich auch sicherte uns, im Magazin seien noch Lebensmittel für ganze zwei Mona-

Den 20. November, früh.

unfer Schiff gurud.

alve-in-head

Mittags 12 Uhr: Der Rapitan der feine zwei Schweftern in Empfang fr. nimmt. Alles padt ein und leert die Strohfade ins Baffer aus. Der Rapitan meldet nun, er habe ein Schiff bestellt, das uns abhole und alle unfere Sachen fogleich lade, es foite für die Person 1 Dollar (ift 21/2 fl.); wer nicht fofort bezahle, fonne hernach feben, wie er fortfomme. Alles Brotestieren hilft nichts, vielen entleibet's; man sammelt, etliche zahlen nichts. Der Rapitan ließ fich's in und etliche Passagiere fahren mit. die Zeit; andere sagen: Gottlob, es sind, auch die notwendigen guten Wir vernehmen, daß der Generala- ift überstanden, und mas hinter uns, Strafen haben muß, hat fie vor algent Dresel fürglich gestorben sei; sei vergessen! Wir erhielten aus der lem für die notwendigen Gelder ge-

Den 25. November.

die Bollbeamten find fehr artig.

baufern, teils bei Privaten, und Io Fund. Dies find die Steuern. Diefe giert gut nebst Rost und Raffe genng muffen wir gahlen, und zwar mit Sehr falt, aber windftill; der erfte täglich für 1/2 Dollar, nebit Bermahrdie Legislatur dies vorgesehen hat. Rorder ware also überftanden. Ra- ung der Effetten. Biele laffen's unpitan und Paffagiere tamen nicht auf ter Bermahr auf dem Raufhaus. Man

zu bestimmen.

(Fortsetzung folgt.)

Bu ber Amendement . Bahl am 28. Juli.

County Commissioner Math. Berg im "Friedrichsburger Wochenblatt"

Unsere Legislatur hat in ihrer Frühjahrs - Sitzung fich febr viel Galveston acht Tage gefallen, fein mit unseren Landstraßen beschäftigt, Mensch hatte ihm was an; die Einen und diesmal sehr zum Borteil derrannten auf und davon, die Andern felben. In Anerkennung der Tatfagten: was hilft das Rlagen? wir fache, daß ein Staat, in welchem richten doch nichts aus und verlieren ca. 650,000 Automobile in Betrieb Stadt etwas Lebensmittel um's Geld, forgt, die den Bau diefer Stragen ermöglichen können. Und zwar fol-Ien diese Gelder von denjenigen aufgebracht werden, in deren Inte-Früh 7 Uhr fommt das Dampf. reffe die Stragen gebaut werden, schiff, legt an, es wird rasch umge- wenigstens in erster Linie gebaut laden. Reine ärztliche Bisitationen; werden, also von den Automobiltan, daß Drefel tot, ihm hatte man 12 Uhr Abfahrt mit donnerndem Befitzern. Ich halte dies für recht. Surrah gegenseitig, unfer Enrann Schlechte Strafen find ein Schaden fährt mit. Der deutsche Matroje, für das Automobil felbst und kosten vorrat untersuchen laffen; weil und so geschlagen worden, geht durch, ist mehr Gafolin. - Also gablt von jest der Kapitan nicht getraut, so ließ er verstedt im Schiff, das uns abholt. an der Eigentümer für jedes 100 da Anker werfen, sonst batte er gar Ankunft 1 Uhr mittags, rasche Aus- Pfund Gewicht seiner Car bis zu wohl einlaufen fonnen; wir trafen schiffung, ebenso schnell und geräusch- 2,000 Pfund 40c, schwerere zahlen dort viel größere Schiffe; fo mußte los die Bollvifitation, ungemein nach- mehr. Diefes Geld geht an den Staat. fichtig; die Emigranten werden da Beiter gablt der Eigentümer für je äußerst geschont, begunftigt, wenn de Pferdefraft seiner Maschine 171/2 den Safen fahre, gab er gur Antwort: nur die Maffe neuer Sachen nicht gu Cents. Diefes Geld geht in den Stragroß ist und feine Sandelsware. Die genbaufond des County's. Endlich Roffer und Riften werden geöffnet und gablen wir bei jeder Gallone Gafolin jum Eramen als Rapitan bildet, ver- faum untersucht. Safendammgebuhr die unfere Car verpufft, einen Cent und Bijitation find eine Rleinigfeit; Steuer; ein Biertel davon geht in den öffentlichen Schulfond, drei Bier-Man fucht die Logis teils in Birts- tel geben in den Staats - Sighway-

Recht, wenn fie verwendet werden wie

Das Geld, welches aus diesen vergeffe ja nicht, vor man bas Logis Steuern in die Claatstaffe fliefit, foll verwandt werden: erftens, um die gebauten Sighways zu unterhalten; zweitens, um die gebauten Strafen mit einander gu verbinden, fodaß ein zusammenhängendes Spftem von Landftragen erzielt wird - sodaß also die "gaps" verschwinden, wie 3. B. an unserer San Antonio Road das Stück unterm hoben Berg, an der Auftin-Road das Stüd jenseits der County-Grenze nach Johnson City hin. Bu diefen Bauten und gum Bau der noch projeftierten Stragen gibt wie bisher die Ber. Staaten - Regierung die Balfte der Roften, wenn die erfte Bedingung erfüllt wird, b. b. wenn der Staat Tegas feine Sigo ways in gutem Zustande halt. Jest hat aber unser Staat noch kein Recht an den gebauten Sighways, fie gehören den Counties, diese haben die Instandhaltung zu beforgen, was ein schönes Stilck Geld fostet - wenn das County das Geld hat. 3ch weiß Counties, die das Geld nicht aufbringen fonnten, deren mit großen Opfern gebaute Landstragen verfielen, und wo das Government eingreifen mußte. Diese Counties fonnten feine Beihilfe mehr jum Stragenbau erhalten, und so geht alles in den Bau gesteckte Geld verloren. Unser County ift feinen Berpflichtungen vollauf nachgekommen und kann- es hoffentlich auch fernerhin. — Also ber Staat will und fann in ber Bufunft die Unterhaltung der Stragen auf fich nehmen. Er bekommt aus den oben erwähnten Steuern die Mittel dazu. Jest muß er aber auch das Recht dazu erhalten.

> Diefes Recht muffen wir Burger ihm geben, indem wir bei der Bahl am 28. Juli für das Amendement ftimmen, welches unfere Staats-Regierung ermächtigt, die verschiedenen Saupt - Berbindungsftragen in feinen Betrieb zu übernehmen, fertig auszubauen, mit harter Oberfläche zu versehen und für alle Bufunft Bu unterhalten. Wir haben einen doppelten Borteil davon. Erftens ipart das County die Unterhaltungsfoften, tann mit dem Geld andere Strafen gut ausbauen, sweitens befomint unfer Staat auch fernerhin die Ber. Staaten - Beihilfe gum Strafen-

Man fieht nichts von Land, es ist bezieht, mit den Leuten das Taggeld bau, die bis heute ca. 31,000,000 die Automobil- und Gafolin-Steuern

Weld, woraus die Unterhaltungs Amendement. fosten der Straßen bestritten werden jollen, muffen wir fo wie fo bezahlen,

Dollar betrug, in Zufunft noch höher find ja da, also sehen wir gu, daß wir Run geht die Rechnung in Dollar fein wird. Dieses Geld follten wir und auch unseren Teil davon wieder herfommt gurud mit den andern nebst und Cent; ein Dollar hat 100 Cent sichern, denn Teras ift ein großes Ge, aus befommen. Deshalb gehe Je-Herrn Schleicher von Neu-Braunfels, gleich 2 fl. 30 fr., ein Cent hat 11/2 biet und braucht viele Meilen von der und Jede am 28. Juli zum Augerdem, das Bablplat und ftimme für das

> Matth. Berg, Com. Prezinft 3.

Wenn Ihr frank feid - geht gleich anfangs jum rechten 21rst.

Dr. ADKISSON ift Graduierter der besten Universitäten Amerikas und hält Bertifikate von vie-Ien großen Rollegs und Sofpitalern in den Ber. Staaten und Europa Er war Beitlang in Deutschland u. halt



Dr. ADKISSON ift wohl der bestbefannte Spezialist in feinem Fach in Texas u. seine Buberlaffigfeit ift feit itber 20 Jahren er-Tägliche Sprechstunden feiner Office von 9 borm. bis 7 nachm. u. Sonntags von 10 morgens bis 1 Uhr mittags.

ner Großen Sofvitals Chronische Krankheiten und ihre Behandlung

Diese Krankheiten erfordern rechte Behandlung und fie muffen wohl verstanden sein, um Jahre schlimmen Leidens zu verhindern. Ich beanspruche nicht, daß ich darin eine übernatürliche Einsicht besitze, aber die vielen Jahre der Erfahrung in Behandlung der gleichen Krankheiten gibt mir bedeutende Borteile. Ich lade Sie ein zu kommen und meine genaue Kenntnis der Leiden zu prüfen. Ein Besuch überzeugt. Refultate werden in meisten Fällen garantiert. Schreibt um freie Broschüre in nichtbedrucktem Umschlag.

Dr. Adkisson behandelt erfolgreich

nach den neuesten und besten Methoden Blut-, Nerven-, Saut-, Rieren-, Blasen-, Prostate-, Lungen-, Eingeweide- und Rectum-Leiden, wie Samorrhoiden, Fiftel, Riffe ufw., auch alle Sarnfrantheiten und alte dronische Leiden.

DR. ADKISSON, 121 W. HOUSTON STR.

Sichere Geld-Unlage

Wir offerieren Teras County, und Stadt. Bonds und Warrants, in Summen von \$500 Bitte nachzufragen bei aufwärts.

Reprafentiert 3. 2. Arlitt, Bonb und Barrant Dealer, Anftin, Texas

Adolf Stein

Men Braunfels, Teras.

Joseph Faust. Profident H. G. Henne, Bice-Brafibent,

Walter Faust, Raffierer. Hanno Faust, Sülfstaffierer. Milton W. Dietz, Sülfstaffierer

THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels

Rapital und Neberschuß \$200,000.00

Allgemeines Bant- und Bechfelgeschäft. Bechfel und Boftanweifungen nach allen Ländern werben ausgeftellt und Eintaffierungen prompt beforgt. Agenten für Berficherung gegen Feuer und Tornado.

-Direftoren: Dittlinger, George Eiband, John Faust, Joseph Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, H. G. Henne, John Marbach, Otto Reinarg.

Für Stallung, Wohnhaus oder Anbau immer noch billiges Bauholz zu haben bei Pfeuffer Lumber Co.

Four Buick Roadsters To Select From-

The Standard of Comparison

This distinctive Buick Sport Roadster is an excellent example of the skill that Buick has displayed in developing roadster types for all motoring tastes and requirements

Both in the four and six cylinder models the Buick line of roadsters provides a wide range of selection for those who desire the intimacy of this particular design.

Whether for business, professional use or for pleasure driving there is a Buick roadster suitable and perfectly adapted to the need.

The New Braunfels Buick Co.

By JESSE J. SIPPEL, Propr.

WHEN BETTER AUTOMOBILES ARE BUILT, BUICK WILL BUILD THEM

The Brown Rawhide Whip Co.

On the Double Square and Located on the Square

Bir haben fehr billige Breife für alle Leberwaren. Bir baben ben Jumbo Collar — ben beften im Martt; ferner Bribles, Bfinggefdirre, leberne Bugftrange, Collar Babs, Bugfetten, Same Straps, Beitiden, Gattel ufm.

Ceute tommen 60 Meilen weit, um unfere Waren ju Betailpreifen ju Paufen.

> Das bat feinen guten Grund Mir wirben Ihre Runbidaft fcaben.

Allerlei aus Deutichland.

- Mus Berlin wird berichtet Das Raifer - Bilhelm - Standbild im Reichstag bleibt vorläufig auf dem alten Blat, da der Ausschmudungsausschuß des Reichstags es abgelehnt hat, eine Summe für die Berfetung des Standbildes in den Etat eingufeten. Die Beseitigung des Dentmales hatte viele Millionen gefoftet, was besonders in der heutigen Zeit eine fündhafte Berschwendung gewe fen ware.

Geit dem erften Juni ift die Schuld Deutschlands um 8 Trillionen Mart gemachfen. Bu diefer Beit mar die gange Schuld feit dem Rriege 10 Trillionen Marts, aber in diefer Bothe war fie um annähernd obengenannten Betrag gewachsen. Der Sturg des Marfwertes und die damit verbundene Teuerung gelten als die Sauptgründe.

Auf Beichwerden der Hoteliers Stadtrat beichloffen, die 80 Brogent Strafen verurteilt. Steuern abzuschaffen, welche Ausländer in Sotels und Benfionen gu gablen hatten. Dadurch werden die Rosten der Zimmer, wenn nicht die zu die Salfte vermindert. Die gro- ftrafe von 100,000 Mark verurteilt. ben wurden. Beren Sotels baben in der letten Beit \$8 bis \$20 per Tag berechnet, mit bis Sjährige Ruh 5 Millionen Mart Ginichluß der Steuer, die als Grund verlangte, wurde, da der angemeffene für die Anappheit von Touriften er. Breis bochftens 31/2 Millionen Mart flart wurde.

- Aus Roln murde am 29. Juni pon 100,000 Marf verurteilt. berichtet: Migr. Taita, der Spezialgefandte des Papites, verbrachte geftern eine halbe Stunde bei Dr. Krupp | der angemeisene Breis hochftens 1 bon Boblen und Salbach im Gefangnis in Duffeldorf. Rach den hier eingetroffenen Radrichten übermit- urteilt. telte Migr. Tafta ein Schreiben von dem papftlichen Staatsfefretar, Rardinal Gasparri.

Bei den Grundverfaufen der letten Beit im Maingau werden durchichnittlich fünf Millionen Mart pro Morgen, oder 50,060 Mart pro Rute Land bezahlt. Dazu muß in der Regel der Räufer auch famtliche entitebenden Roften mitübernehmen.

- Mus Berlin wird berichtet: Es ift Rangler Euno gelungen, alle Parteien unter einen Sut zu bringen, soweit die Ruhrfrage in Betracht fommt. Rur die Kommunisten ichlie-Ben fich bon dem einigen Borgeben aus. Alle Parteien fommen darin überein, in dem hartnädigen pafitben Biderftand feine Neuderung eintreten zu laffen.

Beginn diefes Monats neue und immer höher gebende Breife für alle Abensbedürfniffe. Das deutiche Bolf fieht fich einem neuen Tarife gegenüber, der die Breife für Milch, Brod, Roblen, Gas, Eleftrigität, Schube, Saarichneiden, Schulen, Bojtjachen, Telephon, Fracht- und Baffagier-Raten und thatfachlich beinahe jede Rotmendiafeit des täglichen Lebens betref-

fen wird. 44 James # 15 In Deutschland wird gegenwärtig ein Luftschiff gebaut, das einen regelmäßigen Bertehr zwischen Samburg und New York unterhalten und 300 Paffagiere befördern wird. Es wird 900 Jug lang fein und 12 Maschinen von je 260 Pfer defräften haben. Die Fahrt wird in 48 Stunden gemacht werden. Das Schiff wird, wenn nicht in Dienft, auf bem Safen ichwimmen und fein Betreten und Berlaffen durch die Baffagiere wird febr einfach fein.

- Der Fleischverbrauch des deutichen Bolfes ift nach der "Rlinischen Wochenschrift" von 52 Kilogramm ber Borfriegszeit auf 26 Rilogramm im Jahre 1922 gurudgegangen. Am ftartften wurde von diefem Rudgang das Schweinefleifch betroffen, das nicht nur wegen feines Eiweifgehaltes, sondern auch wegen des Gehaltes an Tett als Hauptnahrungsmittel in Betracht fommt. Stellt man bie Schlachtziffern bom Februar 1923 benen bon 1913 gegenüber, fo ergibt fich eine Abnahme für Rinder um 13 Brogent, für Ralber um 32 Brogent, für Schafe um 47,6 Prozent, für Schweine um 68 Prozent.

Die Bereinigung der Liga ber Rationen - Gesellschaften nahm einen Befchluß am Mittwoch an, worin fie fagte, daß die Liga ber Rationen betionen . Frage aus der Belt gu fcaf.

Unterdrückung machen werden."

bes neue Strafbefehl . Schnellverfah- ichlimmften betroffen werden. ren ein. In Riedlingen an der Do-

3 Jahr altes Rind 8 Millionen Mart verlangte, wurde, da der angemeffene beteiligt gewesen find. Es wurde Breis höchftens 51/2 bis 6 Millionen Sotels die Breife erhöhen, um nabe- Marf betragen hatte, ju einer Geld-

> Ein Biebhalter, der für eine 4 betragen batte, zu einer Gelditrafe 1153 entlaffen batten. Rofe mar ver-

Gin Landwirt, der für 2 Ochjen 19 Millionen Marf verlangte, wurde, da Millionen Mart betragen batte, ju einer Strafe von 300,000 Mart ver-

Ein Biebbefiger, der für ein einjah riges Rind 21/2 Millionen Mark verlangte, wurde, da der angemeffene Breis höchftens 1,8 bis 2 Millionen Mart betragen batte, ju einer Belb. itrafe von 100,000 Mart verurteilt.

Ein Biebbandler, ber für ein furg guvor auf dem Markt für 1.1 Di! lionen Mart gefauftes 3/4 Jahre al tes Rind durch feinen Unterverfäufer 1.8 bis 1.9 Millionen Mark forderte, wurde, da der angemeffene Preis höchstens 1.3 Millionen Mark betragen hatte, zu einer Geldstrafe von 100,000 Mart verurteilt.

Ein Landwirt, der als Unterver fäufer für einen Sandler Bieh verfaufte, ohne im Befit der erforder lichen Sandelserlaubnis gu fein, murde wegen unerlaubten Handels zu er - Der Monat Juli eröffnete mit ner Gelbitrafe von 35,000 Mart ver

Ein erneuerter Einbruch in di Beimarer Gürftengruft wurde verüb: Die Einbrecher drangen auf dem gleichen Bege wie bei dem letten Ein bruch ein. Rachdem fie ein Tenfter der der Fürstengruft angebauten ruf fijden Kapelle eingebrückt hatten, lie gen sie sich an Seilen in die Gruft binab. Bum Musgang wählten fi dann die schwere eiserne Tür, die fie von innen aufbrachen. Bar es beim ersten Einbruch nur auf leicht erreich bare Bertgegenstände abgesehen, i ichrectten die Einbrecher diesmal nich por der Rube der Toten gurud. Gi entfernten von den Gärgen der Groß herzoginnen Marie Pawlowna und Karoline die Holzdedel und ichnitter in die Ropfenden eine große Deffnung in den Binffarg, um zu den Schmud iachen an Hals und Ropf zu gelangen Bas ihnen in die Sande fiel, fant erft an der Sand der Aften festgestell werden. Allem Anschein nach haber fie der Großherzogin Karoline, der ersten Frau des fürzlich verstorbener Großherzogs Bilhelm Ernft, eine Salsfette geraubt.

Alle politischen Barteien, bis auf einige unbedeutende Minderhei ten, die Kommunisten, haben beschlof ien, den paffiven Biderstand fortzu feben, bis die Frangofen aus der Ruhr und dem Rheinlande abziehen. Die deutschen Industriellen haben be ichloffen, einen Teil ihrer Rapitalan lagen in fremden Ländern zugunften der Regierung gur Berfügung 31 ftellen, um die Mart ju ftabilifieren

Ueber die Explofion bei Duis burg wird noch berichtet: Der Bug, welcher dreihundert Urlauber nach Belgien bringen follte, war gerade aus der Station Duisburg furg bor auftragt werden folle, bie Repara- 2 Uhr ausgelaufen, als bie Bombe erplobierte. Der Bagen wurde vol fen. Die Refolution hatte bie Unter- lig gerftort und jeder Infaffe murte

ftugung der frangofischen und deur entweder getotet oder schwer verwun. befferen Beiten. Durchgeistigtes, von ichen Delegaten, die unter Führung det. Dan glaubt, daß einige der Sorgen durchfurchtes Antlit. Der bon John Senneffn und Graf Bern- Bermundeten ihren Berletungen er Schalterbeamte gibt gutgemeinte ftorff, dem früheren deutschen Gesand liegen werden. Die veranftaltete Un- (versteht fich!) Ratschläge: Berr Geten in den Bereinigten Staaten, ftan- tersuchung foll ergeben haben, daß die heimrat (in Wirklichkeit ist's ein Geden. Bernftorff fagte, daß er die Bombe in Duisburg in den Bagen ge heimer Hofrat!) möge die neuen An Refolution unterstützen murde, weil legt war und in einem Roffer in den weisungen mit den bereits früher gefie die Bestimmung enthielte, daß Bug geschmuggelt wurde. Die Art zeichneten auf einen Termin zusam-Deutschland als gleichberechtigte der Explosion foll darauf schließen menlegen, es empfehle sich aus ver-Macht mit den Allierten vertreten laffen, daß die Bombe derfelben Art schiedenen Gründen. Der Geheime fein follte, wenn eine Ausgleichung gewesen sei, die ein wohlgekleideter Rat weiß nur zu erwidern: " Benn aufgenommen werden follte. Er fag- Deutscher nach Wiesbaden gebracht ha- Sie meinen — das überlasse ich ganz te weiter: "Sie werden erstaunt fein ben foll, ebe die dortige Explosion Ihnen", greift nach feinem Sut und wie sehr Deutschland wünscht, Repa- stattfand, und somit glaubt man, daß eilt davon, offensichtlich erleichtert rationen zu zahlen, wenn Sie garan- die beiden Explosionen derselben Or- und froh, "diesen" Gang hinter sich tieren fonnen, daß Zahlungen das ganisation auguschreiben feien. Der gu haben. - Ein Stud versinkendes deutsche Land frei von ausländischer Borfall wird als der schlimmste ange- und in seinem Untergeben beroisches feben, der fich bis jest im Rubrge Deutschland mitten im Branden und - Aus Stuttgart wird geschrie- biet ereignet hat; wahrscheinlich wer Brausen einer stürmischen, frischer ben: Bis in die Gemütlichfeit der den die Belgier schwere Strafe ver- sein wollenden und sein follenden fleinen Orfe in Oberichmaben greift bangen und Duisburg wird am Beitenströmung!

- Aus Aachen wird gemeldet, nan bildete man am 28. Mai auf daß eine Bande deutscher Terroristen dem Biehmarft ein "fliegendes Ge für die Bombenerplofion auf dem Buund Raufleute in Berlin bin bat der richt"; fechs Preistreiber murden gu ge verantwortlich gewesen fei. Die Todesitraje foll über alle verhängt Ein Landwirt, der für ein 21/2 bis werden, von denen es bewiefen wergemeldet, daß drei permundete bel-

Gine Nachricht aus Sterfrad meldete, daß die belgischen Behörden Rapitan Sans Roje, den Kommandeur des deutschen Unterseegootes haftet worden, weil er einen belgiichen Offizier beleidigt haben follte.

Die frangösische Fabne murde auf der Soben - Syburg, einem der befannteften hiftorifchen Blate an ber Ruhr, aufgezogen. Gie liegt am Bufammenflugpunft der Lenne und der the close of business on the 30th day Ruhr. Diese alte Burg wurde ans Braunfelser Zeitung, a newspaper print-geblich als Entgeltung für häufiges of Texas on the 12th days of Level Schiegen aus dem unbesetten Deutschland auf die Bejagungstruppen in der Rabe der Grenze besett. Die Soben - Suburg murde im Jahre 1287 erbaut und ein Dentmal der fiegreichen deutschen Armee vom 1871 front den Berg. Man überblickt vom Gipfel das umliegende Land auf eine

- Die "Franffurter Beitung" dreibt: Seitdem der Reichsbantdis font ziemlich jählings, von 12 auf 18 bom Sundert emporgeschnellt ift herricht an den Schaltern der Reichs bankstelle einer fleinen Residenzstadt ein lebhaftes Kommen und Gehen. Rentner oder, wie man beute pragifer und leider mit Berechnung fagt, Aleinrentner, lauter "fleine Leute", die ebedem eine große Rolle fpielten, höhere Militars a. D., Benfionare Afademiker. Auch das weibliche Geichlecht ift vertreten: Offiziersmit men, Adelsfrauleins, ufm. Gie brin: gen famtlich, Mannlein wie Beib lein, ihre weiß Gott heute geringfügigen Ersparniffe ober ihre Rudla gen, die fie für einige Bochen oder Monate entbebren fonnen, und legen fie in Reichsschatanweisungen, die zurzeit gang schöne Binfen - 17 Prozent — abwerfen und zudem nur für eine furge Frift gelten, bis gum Eintritt des jeweiligen, zumeift von vier zu vier Wochen festgesetten Ber falltages. Schon an dem Andrang, der an dem "Aleine - Leute - Schalter" vorwaltet im Gegensat zu den anderen Schalten und Raffen, fann man erfennen, daß hier eine besondere Anziehungsfraft vorhanden ift. Zwar geht die Abwidlung ziemlich bedächtig vonstatten: man fieht, die hier! * Bartenden "drängeln" nicht, fie ba-) ben Zeit (allerdings trifft es hier nicht zu: Zeit ift Gelb), auf der anderen Seite, bei den Beamten eine ge wife Rulang, hier wird man im wahr en Sinne des Bortes "bedient" Endlich einmal ift der Beamte für das Publifum da (und nicht umgefehrt)! Ritterlich, fast devot fertigen die Beamten ihre Runden ab, in ichier individueller Behandlung". reicht der Generalmajor a. D. sein rotes Blatt herüber. Stramm-folbatifche Saltung, martige Schriftzuge, man lieft von ferne: Generalmajor a. D. Der Beamte gegeniber tritt heran, Berbeugung militärisch, ber Offizier reicht die Sand. Abermals Berbeugung. Man bort ein: "Gewiß, Berr General." Schließlich ein: "Em-

pfehle mid, Berr General." Dort ein

Afademifer, ergraut. Angug und

Bafche zeugen als lette Trümmer bon

Bu verrenten.

100 bis 140 Ader Farm ungefahr 8 Meilen füdlich von Reu-Braunfels an Route 2. Naberes bei Dan Edwab, Neu - Braunfels Route

Bu verkaufen.

98 Ader, gut eingerichtete Farm, 65 Ader urbar, mit oder ohne Gegifche Coldaten mahricheinlich fter- ratichaften, 3 Meilen fühmefilich von Neu - Braunfels; um nähere Aus. funft wende man fich an 308. A. Berner, R. 2, Neu - Brauntels, Teras.

> OPENED FOR BUSINESS **NOVEMBER 17, 1921**

> > No. 1360

OFFICIAL STATEMENT OF THE FINANCIAL CONDITION OF THE Guaranty State Bank

at New Braunfels, State of Texas, at of June 1923, published in the New of Texas, on the 12th day of July,

1923.	
RESOURCES	
Loans and Discounts,	
personal or collateral	\$175.720.01
Loans, real estate	. 32,750.00
Overdrafts	39.90
Bonds and Stocks	. 35,950.00
Furniture and Fixtures	4,868.30
Due from other Banks and	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
Bankers, and cash on hand	1.115.158.54
Interest in Depositors'	
Guaranty Fund	1,500.00
Assessment Depositors'	-,000.00
Guaranty Fund	566.40
Other Resources	950.00
Total	\$367,503.15
LIABILITIES	
Capital Stook paid in	# EQ 000 00

Surplus Fund. Undivided Profits 6,294.40 Individual Deposits. 258,176,60 subject to check. 30,649.0 Cashiers' Checks. Bonds Deposited...... Dividend Checks outstanding 1,755.00

Total \$367,503,15 STATE OF TEXAS,

COUNTY OF COMAL

We, Emil Heinen, as president, and Gilbert O. Reinarz, as cashier of said bank, each of us, do solemnly swear that the above statement is true to the best of our knowledge and belief.

EMIL HEINEN, President. GILBERT O. REINARZ, Cashier.

Subscribed and sworn to before me this 5th day of July, A. D. 1923. R. B. RICHTER, Notary Public Comal County, Texas

LOUIS FORSHAGE, ED. ROHDE, FRED TAUSCH, Directors.

++***++***++***++***++

Opera House Programm

Samstag, 14. Juli First National Attraction Beatrice Joy

MINNIE 2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag, 15. Juli Thomas H. Ince's Great Drama Milton Sills -- i n -

SKIN DEEP * 2 Reel Comedy 10 u. 20c

Dienstag, 17. Juli Frank Mayo - in THE FIRST DEGREE Leather Pushers Round 10 und 20c

Donnertag, 10. Juli Metro Special betitelt THE FOG * Fox News

Große feier

fünfundgwangigjährigen Jubilaums

Der Katholischen Gemeinde gu Selma

Sonntag, den 15. Juli

Bormittage 1/210 Uhr Sochamt, zelebriert vom Dodiw. Bifdof Droffaerts. Mittageffen auf bem Jeftplas. Radmittage Unterhaltung. Für Erfrifdung und gute Rufit ift beftene geforgt. Jedermann herglich willfommen. Freundlichft

labet ein

Das Comite.

Gebrauchen Sie Bite-No-Mo - f ii r -

Redbugs Chiggers und Infeftenbiffe

Enthält feinen Schwefel

Garantiert, das von Redbugs, Mostitos und abnlichen Infetten verurfachte Juden gu befeitigen, ober bas Gelb wird gurudgege-

In allen leitenden Apotheten, ober man fende 25c und Ramen feines Apothefere für Flafche von voller Große.

Bu haben in Neu-Braunfels

bei 3. E. Doelder & Son

Bergeftellt im

Lone Star Laboratory

(Beim - Office) Cibolo, Teras

farmen zu verkaufen.

3mei aneinander grenzende, gut eingerichtete Farmen, zusammen 256 Ader enthaltend, find einzeln oder im Gangen zu verfaufen; 5 Meilen von Marion entfernt. Begen Näherem wende man fich an Benry Tichoepe, R. R. No. 1, Marion, Teras. Telephon New Braunfels 80475. 39 4

du verkaufen.

Ein 4 Bimmer . Saus mit Salle und Reller, Ede Coll- und Bunther-Strafe, Reu-Braunfels. Man wende fich on Billie Subertus, Reu-Braunfels R. 2, oder henry Tichoepe, Marion R. 1.

Gefuct.

Ein Lehrer für die Bulverde Schule. Näheres bei

Truftees of Bulberde School, R. 1, Betmore, Teras 40 3

Groker Ball

Shumannsville

Camftag, ben 28. 3uli. Jungs Ordefter bon Seguin liefert die Mufit. Freundlichft ladet ein Schumannsville Social Club.

Großes Stat-Curnier in der

Edo Halle Sonntag, ben 22. Juli. Anfang 2 Uhr nachmittags. Alle

Statipieler freundlichft eingelaben. Eco Beimgefellichaft.

Großer Ball

Smithsons Ballen Camftag, ben 14. Juli.

Bedermann freundlichft eingela-

hermann Guenther Großes

Herren - Preistegeln

- i n --Wetmore

Conntag, ben 29. Juli. Freundlichft ladet ein Betmore Regelverein.

Groker Ball

Tiegenhals' Pavillon

Camftag, ben 21. 3uli. Freundlichft ladet ein Sunfhine Orcheftra

Bürger Ball

in ber Union Balle

Sonntag, ben 22. Juli. Freundlichft ladet ein Union Regel - Berein. Großer

Bürger Ball - i n -

Shumannsville Camitag, ben 14. Juli.

Gintritt für Berren 50c, für Da nen 25c. Freundlichft ladet ein Schumannsville Social Club.

Groker Ball

in ber fratt Halle

Conntag, ben 15. Juli. Freundlichft laben ein

Saeder Bros.

Großes herren - Preistegeln auf den Morth Loop

Kegelbahnen Sonntag, ben 15. Juli. Freundlichft ladet ein Der Berein, per, Otto Reilen, Gefretar.

Groker Ball

in ber Selma Kalle

Conntag, ben 22. Juli. Freundlichft ladet ein E. F. Suth.

Bürger Ball

in ber Salitrillo Balle

Camftag, ben 21. Juli. Es ladet freundlichft ein

Der Berein.

Ball in der

Barbarossa Kalle Sonntag, ben 22. Juli.

Freundlichft ladet ein Ernft Bipp.

Groker Ball in der Eco Kalle

Camftag, ben 21. Juli. Eintritt 25c. Mittendorfs Syncovators mufizieren. Elektrifche Fächer find in der Halle angebracht. Freundlichst ladet ein Cho Beimgefellichaft.

Das Dreis- und Potichiegen

West End

findet Conntag, ben 15. Juli ftatt. Abends großer Ball. Für Effen und Trinten wird geforgt. Freundlichft ladet ein

Der Berein.